

A large, faint, light gray target graphic is positioned on the left side of the page, partially overlapping the text. It features several concentric circles and a central bullseye, mirroring the design of the SSS logo.

# JAHRESBERICHT 2019



**Wir verbinden alle Schützen in der Schweiz und erfüllen unser Land mit Stolz auf den Schiesssport.**



**1824**

Der Schweizer Schiesssportverband wurde vor fast 200 Jahren gegründet und zählt zu den ältesten Sportverbänden der Schweiz.



**130 000**

Der Verband ist mit seinen Mitgliedern der fünftgrösste Sportverband der Schweiz. Über 61'000 Schützinnen und Schützen haben eine Lizenz.



**2600**

Der Verband zählt rund 2600 Schützenvereine, die durch 35 Mitgliedverbände vertreten werden.



**3500**

Rund 3500 Besucher nahmen am SSV-Publikumsschiessen am Eidgenössischen Turnfest in Aarau teil.



**130 184**

So viele Schützinnen und Schützen nahmen am Eidgenössischen Feldschiessen teil – so viele wie seit dem Jahr 2014 nicht mehr.



**18**

18 Mal Edelmetall gewannen unsere Schützinnen und Schützen 2019 an internationalen Titelwettkämpfen.

---

# BEREICHE

---

## BREITENSPORT

Der Bereich Breitensport ist zuständig für die Organisation von Schiessanlässen in den Disziplinen Gewehr 10, 50 und 300 Meter sowie Pistole 10, 25 und 50 Meter auf nationaler Ebene und für jede Altersstufe. Konkret werden verschiedene Meisterschaften für Vereine, Sektionen, Mannschaften und Gruppen ausgeschrieben, zudem ist der Bereich Breitensport verantwortlich für die Durchführung der Schweizer Meisterschaften Indoor (Gewehr und Pistole 10m) sowie Outdoor (Gewehr 50m und 300m, Pistole 25m und 50m). Zusammen mit den kantonalen Schiesssportverbänden und den Vereinen werden die ausserdienstlichen Schiessanlässe (Obligatorisches Programm, Feldschiessen, Jungschützenkurse) organisiert und betreut. Der Bereich Breitensport fördert mit seiner Tätigkeit den Schiesssport in den Vereinen und Kantonalverbänden, unterstützt diese in ihrer Arbeit mit Know-how und überwacht die von ihm festgelegten Sicherheitsregeln bei der Ausübung des Schiesssports.

---

## SPITZENSport UND NACHWUCHS

Dem Bereich Spitzensport/Nachwuchs obliegt die Aufgabe, den Spitzensport im Schweizer Schiesssport in den olympischen und den nicht-olympischen Disziplinen zu fördern und weiterzuentwickeln. Das Trainerteam stuft die besten Schweizer Schützinnen und Schützen in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic in die verschiedenen Elite- und Junioren-Kader ein, organisiert Trainings und die Teilnahme an internationalen Wettkämpfen. Wesentlicher Bestandteil des Bereichs ist das Nationale Leistungszentrum in Magglingen, wo fünf Schützinnen und Schützen als Profisportler angestellt sind. Zusammen mit dem Bereich Ausbildung/Richter ist der Spitzensport bemüht, Nachwuchsschützinnen und -schützen zu fördern und an die internationale Spitze heranzuführen. Die beiden Bereiche arbeiten auch bei der Traineraus- und -weiterbildung zusammen. Eine wichtige Aufgabe des Bereichs ist zudem der Kontakt zu Ausrüstern sowie zu nationalen und internationalen Sportorganisationen wie Swiss Olympic, dem Europäischen Schiesssportverband (ESC), dem Internationalen Schiesssportverband (ISSF) und dem militärischen Schiesssport (CISM).

---

## AUSBILDUNG UND RICHTER

Gut ausgebildete Trainerinnen und Trainer, Schützen, Funktionäre sowie Richter bilden das Rückgrat des Schiesssports. Der Bereich Ausbildung/Richter stellt mit einheitlichen Ausbildungskonzepten sicher, dass alle am Schiesssport Beteiligten für gegenwärtige und zukünftige Anforderungen gerüstet sind. Das Team bietet zusammen mit Jugend + Sport, Erwachsenenbildung Schweiz und den kantonalen Schiesssportverbänden Aus-, Fort- und Weiterbildung für Schützen, Trainer, Coaches, Betreuer und Funktionäre. Ebenso obliegen dem Bereich die Aus- und Weiterbildung von nationalen Richtern und damit die Befähigung für eine internationale Richterkarriere. Eine weitere wichtige Aufgabe des Bereichs Ausbildung/Richter ist es, über das 2015 ins Leben gerufene Projekt «Zwinky» die Begeisterung für den Schiesssport zu wecken und neue Mitglieder zu gewinnen.

---

## KOMMUNIKATION UND MARKETING

Der Bereich Kommunikation und Marketing ist für die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit des Verbandes und die positive Imagebildung des Schiesssports in Politik, Sport und Gesellschaft verantwortlich. Die Redaktion publiziert das quartalsweise in den drei Landessprachen erscheinende Magazin «Schiessen Schweiz» und schreibt Nachrichten, Artikel und Reportagen auf der Website, im Newsletter sowie den sozialen Medien. Die Redaktion liefert auch den Resultatedienst zu den zahlreichen nationalen und internationalen Schiesssportanlässen. Zu den Aufgaben des Bereichs zählen zudem die Organisation der Delegiertenversammlung, von Messeauftritten, Partner- und Ausrüsteranlässen, Medienkonferenzen sowie weiteren Veranstaltungen und Events des Verbands. Ebenso ist der Bereich verantwortlich für Sponsoring und Fundraising und die Kontaktpflege zu Partnern, Sponsoren und Ausrüstern.

---

## GESCHÄFTSSTELLE

In der Geschäftsstelle im Haus der Schützen in Luzern laufen die Fäden des Schweizer Schiesssportverbands zusammen. Die Geschäftsstelle ist mit der Verbandsleitung, dem Sekretariat und der Finanzabteilung das administrative Herzstück des Verbands und erste Anlaufstelle für die Anliegen aller Schützinnen und Schützen. Die Geschäftsstelle ist verantwortlich für Verwaltung und Betreuung der rund 130'000 Mitglieder, der Mitgliedsverbände und -vereine sowie der Partner des SSV. Der Geschäftsführer und die Geschäftsstelle unterstützen den Vorstand in seinen strategischen und repräsentativen Aufgaben, koordinieren die operativen Belange und sind verantwortlich für die Delegiertenversammlung und die Präsidentenkonferenzen.

---

# INHALT

- 04** Vorwort des Präsidenten
- 06** Bericht des Vorstands
- 09** Bericht des Geschäftsführers
- 12** Bericht Leiter Finanzen und Stv. Geschäftsführer

## **BERICHTE DER SSV-BEREICHE**

- 14** Bereich Breitensport
- 20** Bereich Ausbildung/Richter
- 24** Bereich Spitzensport/Nachwuchs
- 26** Bereich Kommunikation und Marketing
- 28** Schweizer Schützenmuseum Bern
- 31** Rechtspflegeorgane
- 33** Revisionsstelle

## **JAHRESRECHNUNGEN**

- 36** Jahresrechnung Schweizer Schiesssportverband (SSV)
- 41** Jahresrechnung Haus der Schützen
- 47** Jahresrechnung Schützenmuseum
  
- 50** Kantonalschützenverbände
- 52** Vertretungsrechte DV 2020
- 53** Partner, Ausrüster und Sponsoren
- 54** Termine 2020 / Impressum

# MIT HERZBLUT FÜR DEN SCHIESSSPORT



**Luca Filippini**

Präsident des Schweizer Schiesssportverbands SSV

Der Schiesssport ist unsere Leidenschaft, für unseren schönen Sport setzen wir uns mit Herzblut ein. Der Schweizer Schiesssportverband versteht sich – wie schon der Name sagt – als Sportverband, nicht als politische Organisation. Und doch waren wir in den ersten Monaten des vergangenen Jahres auf politischer Ebene gefordert: Wie wir alle wissen, ging der Abstimmungskampf gegen die Übernahme der EU-Waffenrichtlinie leider deutlich verloren. Ich war und bin dennoch weiterhin überzeugt, dass wir – notabene als letztes Mittel, dies habe ich stets betont – angesichts der Verschärfung des Waffengesetzes keine andere Wahl hatten, als auf politischer Bühne aktiv zu werden. Es mag schon sein, dass sich mit dem jetzt vorliegenden Gesetz für aktive Schützen kurzfristig noch nicht viel geändert hat. Aber das gilt nicht für die Zukunft: Artikel 17 der EU-Waffenrichtlinie legt fest, dass nach fünf Jahren die Wirksamkeit der Massnahmen geprüft wird. Eines steht fest: Eine weitere Verschärfung wird so sicher erfolgen wie das Amen in der Kirche. Sicher ist jedoch auch, dass sich der SSV auf alle Eventualitäten vorbereiten und seinen Einfluss auch in Zukunft wahrnehmen wird. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ausdrücklich bei allen bedanken, die sich im Abstimmungskampf engagiert haben.

## **Ein starkes Signal**

Nach dem verlorenen Abstimmungskampf appellierte ich an die Schützengemeinde, den Blick nach vorne zu richten. Meine Hoffnung war, dass wir mit einer Rekordbeteiligung am Feldschiessen, das genau

eine Woche nach dem Abstimmungssonntag über die Bühne ging, ein starkes Zeichen gegen aussen senden konnten. Dass wir dann so erfolgreich waren wie seit 2014 nicht mehr, hat mich natürlich enorm gefreut: Mit 130'184 Schützinnen und Schützen wurde die Marke von 130'000 Teilnehmern übertroffen. Die Teilnehmerzahl wuchs im Vergleich zu 2018 um 2682. Für mich war dies ein deutliches Zeichen: Die Schiesstradition in der Schweiz lebt – unabhängig von einem negativen Entscheid an der Urne und allen Widerständen zum Trotz.

Auch andere Breitensport-Anlässe erfreuten sich einer Vielzahl von Teilnehmern – es zahlt sich nun aus, dass wir in diesem Bereich in den vergangenen Jahren den Fokus auf ein Pilotprojekt richteten, das sich im zweiten Jahr seines Bestehens bereits sehr gut etabliert hat. So sind die Teilnehmerzahlen an der Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m U21/E+ in der vergangenen Saison erneut gestiegen: Weit über 200 Gruppen haben an diesem Anlass teilgenommen. Dieser Wettkampf eignet sich – das haben die Erfahrungen gezeigt – hervorragend, um die Junioren vermehrt und besser in den Vereinen zu integrieren und gemeinsam einen Wettkampf zu bestreiten.

Auch bei zahlreichen Pistolenschützen ist ein relativ junger Anlass ein fixer Termin im Wettkampfkalendar geworden: So wurde im vergangenen Jahr die Schweizermeisterschaft Ordonnanzpistole 25m zum zweiten Mal erfolgreich durchgeführt.

Auf grosse Resonanz stiess auch der Jubiläumswettkampf Pistole 25/50m, der aus Anlass «90 Jah-

re Parabellum 06/29» und «70 Jahre Pistole 49» durchgeführt worden ist. Grund für den Erfolg dürfte nicht zuletzt der Umstand gewesen sein, dass dies ein Wettkampf ist, den die Schützenbasis «zu Hause», also in den eigenen Vereinen, absolvierten konnte.

Notabene werden wir nach dem grossen Erfolg auch 2020 erneut einen Jubiläumswettkampf für Pistolen – aber neu auch für Gewehrschützen – anbieten: Mit diesem wird an die Beendigung des Aktivdienstes der Schweizer Armee zum Ende des 2. Weltkriegs 1945 erinnert. Ich bin überzeugt, dass auch dieser Jubiläumswettkampf bei unserer Schützenbasis auf grosses Interesse stossen wird.

Die erfreulichen Besucherzahlen am Feldschiessen, an der SGM G300m U21/E+ sowie am Jubiläumswettkampf Pistole 25/50m sind insgesamt positive Signale und machen eins deutlich: Wenn wir Ideen entwickeln und diese konsequent in harter Arbeit verwirklichen, können wir bereits bestehende Mitglieder wieder für den Schiesssport begeistern – und im Idealfall neue hinzugewinnen, seien das ältere Semester oder Nachwuchsschützen. Ich bin überzeugt, dass der Breitensport eine gute Zukunft hat. Dabei sind wir alle gemeinsam gefordert – von der Verbandsspitze über die Kantonal- und Unterverbände bis hin zu den einzelnen Vereinen.

Ein Meilenstein für eine nachhaltige Entwicklung im Bereich Breitensport war 2019 die Implementierung des sogenannten FTEM-Modells. Dieses wurde von Swiss Olympic und dem Bundesamt für Sport BASPO entwickelt und zeichnet für jede Sportart den Weg vom Schnupperkandidaten bis zum Spitzenathleten auf. Nachdem der SSV das Modell im Spitzensport bereits umgesetzt hat, greift FTEM nun auch im Breitensport. Das Konzept «FTEM Schiessen F1-F3 + T1 Ordonnanz» definiert im Detail, welche Anforderungen Schützen und Trainer in den olympischen Disziplinen aber neu eben auch im Ordonnanzbereich erfüllen müssen, wie die Traineraus- und weiterbildung gestaltet wird, welche Ausbildungen anerkannt werden, welche Durchlässigkeiten bestehen und wie Trainingsinhalte und -intensitäten optimalerweise auszusehen haben.

Dies bietet den Vereinen neue Chancen: Nicht zuletzt ist das neue Breitensport-Konzept auch ein Marketinginstrument: Vereine können mit interessanten Kursen und mit gut ausgebildeten Leiterpersonen erfolgreich Mitglieder werben und gewinnen – denn genau darum geht es bei Schützinnen und Schützen der Stufe F1. Nur wer spannende Trainings resp. Anlässe anbieten kann, ist erfolgreich und findet neue Mitglieder, dies zeigen Beispiele in anderen Sportverbänden klar auf. Noch stehen der SSV, dessen Mitgliederver-

bände und die Vereine ganz am Anfang der Umsetzung des FTEM-Modells an der Basis. Es wird seine Zeit brauchen, aber ich bin überzeugt, dass gerade die Schützenvereine die dahinterstehende Philosophie als Chance wahrnehmen werden, ihre eigene und somit die Zukunft des Schiesssports im Allgemeinen erfolgreich gestalten zu können.

Das vergangene Schiesssportjahr wird uns im Bereich Spitzensport in bester Erinnerung bleiben. Allen voran Nina Christen mit ihrem ersten Weltcup Sieg in Neu-Delhi, dem Gewinn von Silber an der Druckluft-EM im kroatischen Osijek und an den European Games in Minsk sowie dem EM-Titel an der EM in Bologna im Dreistellungswettkampf. Auch Heidi Diethelm Gerber gewann in Minsk auf beeindruckende Art und Weise Silber in ihrer Paradedisziplin mit der Sportpistole. Zudem sicherten die beiden Athletinnen der Schweiz zwei Quotenplätze für die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo. Spitzensport und Breitensport schliessen sich nicht aus – das Gegenteil ist der Fall: Wir benötigen ein erfolgreiches Spitzensport-Team, das mit seinen Erfolgen für die nötige mediale Aufmerksamkeit sorgt und somit den Schiesssport einer breiten Öffentlichkeit bekannt macht. Ich hoffe natürlich, dass dies auch im Sommer 2020 an den Olympischen Spielen der Fall sein wird – und wir dürfen zu Recht optimistisch sein.

### **Dank**

Was wir im vergangenen Jahr erleben und realisieren durften, basiert auf der Unterstützung und dem Vertrauen von zahlreichen Personen und Institutionen. Ihnen allen gebührt ein grosses Dankeschön. Ich danke unseren Partnern auf Bundesebene, dem Bundesamt für Sport, der Spitzensportförderung und der Organisationseinheit Schiesswesen und ausserdienstliche Tätigkeiten (SAT) der Schweizer Armee. Ein grosser Dank geht an Swiss Olympic sowie an Loterie Romande, Swisshot und Sport-Toto. Überaus dankbar sind wir unseren Partnern, Ausrüstern und Sponsoren, die uns, materiell, aber auch ideell unterstützen. Ein Kränzchen würden möchte ich allen Athletinnen und Athleten, die auf internationaler Ebene die Schweiz vertreten haben.

Nicht unterlassen möchte ich es, allen Funktionären, Organisatoren, Trainern und Betreuern auf allen Stufen zu danken, die mit ihrer Arbeit den Schiesssport überhaupt erst ermöglichen. Dank auch an alle Präsidenten der Mitgliedverbände für die konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön geht an meine Vorstandskollegen, an den Geschäftsführer, an die Geschäftsleitung und an alle Mitarbeitenden auf der SSV-Geschäftsstelle. ●

---

# BERICHT DES VORSTANDES FÜR DAS JAHR 2019

Der Vorstand des  
SSV (von links): Ruedi  
Meier, Vizepräsident  
Paul Röthlisberger,  
Präsident Luca Filippini,  
Walter Harisberger,  
Renato Steffen.

## **Sitzungen**

Der Vorstand hat sich 2019 zu acht ordentlichen Halb- bis Ganztagesitzungen und einer ausserordentlichen Sitzung getroffen. Weiter wurde eine zweitägige Klausur abgehalten, und einige Geschäfte mussten aufgrund der Dringlichkeit mittels Zirkularbeschluss behandelt werden. Im ersten Halbjahr gehörte nebst dem Referendum zum Waffengesetz die Vorbereitung der Delegiertenversammlung und Präsidentenkonferenz zu den Schwerpunktthemen. Im zweiten Halbjahr – insbesondere in der Klausur – wurden die möglichen Zusammenarbeitsformen mit anderen Schiesssportverbänden wieder vertiefter behandelt, welche während dem Abstimmungskampf etwas auf Eis gelegt wurden. Darüber hinaus gehörten die Kostenkontrolle und das Budget zu den zentralen Themen der Sitzungen des zweiten Semesters.

## **Delegiertenversammlung (DV)**

Die 18. Delegiertenversammlung fand am Samstag den 27. April 2019 in Winterthur statt. Nebst 244 stimmberechtigten Delegierten nahmen zahlreiche Gäste aus Politik und Armee an der Versammlung teil. Die Anwesenheit von nationalen Medien dürfte an

der bevorstehenden Abstimmung zum Waffengesetz gelegen haben und nicht am verstärkten Interesse an unserem Sport. Letzterer kam aber auch nicht zu kurz, und mit Nationalrat Jürg Stahl, Präsident von Swiss Olympic, überbrachte der höchste Sportfunktionär des Landes eine Grussbotschaft an die Schützen. Nebst den Standardthemen wie Genehmigung der Jahresrechnung und Festlegen der Beiträge, Gebühren und Abgaben galt es über den Antrag zur Bildung eines «Fonds für öffentliche Aktivitäten» abzustimmen, der mit grosser Mehrheit angenommen wurde. Der Verband ist damit für kommende aussergewöhnliche Herausforderungen gerüstet. Der Beitrag für jeden lizenzierten Schützen – der sogenannte Schützenbatzen – beläuft sich auf fünf Franken und wurde für 2020 genehmigt. Im Bedarfsfall wird so die Reaktionsfähigkeit der Verbandsführung erhöht.

Im weiteren Verlauf der DV wurden verschiedene Statutenänderungen angenommen. Der Verband ist somit auch strukturell für kommende Herausforderungen gewappnet. Zudem wurden die verdienten Mitglieder der Revisionsstelle geehrt, welche auf Grund veränderten Vorschriften im Revisionswesen und der damit verbunden Vergabe an eine externe Firma von ihrem Amt zurückgetreten waren.





### **Präsidentenkonferenz (PK)**

2019 wurden zwei ordentliche Präsidentenkonferenzen abgehalten. Die erste fand wie gewohnt am Tag vor der DV statt. Die Präsidenten der Mitgliederverbände beschäftigten sich intensiv mit der Jahresrechnung 2018 und genehmigten den Finanzplan des SSV, welcher den Zeithorizont von 2020 bis 2024 umfasst. Thema war unter anderem auch das 200-Jahr-Jubiläum des SSV im Jahr 2024. Geplant ist eine grosse und dem Anlass gebührende Feier, die zugleich auch Volksfestcharakter haben soll. An der zweiten ordentlichen PK vom 4. Dezember 2019 waren das Budget 2019 und im Bereich Breitensport die Überarbeitung der «Regeln für das sportliche Schiessen» (RSpS) die Hauptthemen. Die aktualisierten RSpS sollen 2021 Gültigkeit erlangen.

### **Klausur**

Am 10. Oktober 2019 traf sich der Vorstand für eine zweitägige Klausur im Swiss Heidi Hotel in Maienfeld GR. Hauptthema waren die Möglichkeiten einer vertieften Zusammenarbeit mit anderen Schiesssportverbänden – konkret mit dem Schweizer Verband für Dynamisches Schiessen, dem Eidgenössischen Armbrustschützenverband und der Swiss Clay Shooting

Federation. Hintergrund ist die Erkenntnis, dass die Schützen nicht nur bei politischen Ausnahmesituationen enger zusammenarbeiten müssen, sondern vor allem auf sportlicher und organisatorischer Ebene. Nur wenn die Reihen der Schützinnen und Schützen – welcher Couleur auch immer – fest geschlossen sind, sind die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich zu meistern. Ganz in diesem Sinne wird der Vorstand an der Delegiertenversammlung des SSV in Payerne die Aufnahme der Dynamischen Schützen in den SSV vorschlagen.

### **Auftritt am Eidg. Turnfest**

Der SSV hat es sich auf die Fahnen geschrieben, einmal im Jahr an einem grossen Anlass mit nationaler Ausstrahlung präsent zu sein und mit einem Publikumsschiessen für den Schiesssport zu werben. 2019 nutzte der SSV das Eidgenössische Turnfest in Aarau als grosse Bühne. Der Auftritt der Schützen darf als Erfolg verbucht werden: Insgesamt absolvierten rund 3500 Personen das Schiessprogramm, davon allein am sogenannten «Generationentag» um die 1000 Schüler und Lehrlinge, die im Schützenzelt des SSV ihre ersten Gehversuche mit der Luftpistole oder dem Luftgewehr machen konnten. Den Teilnehmern wurden Kränze oder Jasskarten abgegeben, die

vor allem bei den Jungen gut ankamen. Die Anfragen von vielen Eltern, welche Vereine in ihrer Wohnregion Trainings mit Druckluftwaffen anbieten, machten deutlich: Nicht zuletzt Olympische Disziplinen sind populär bei den Jungen. Vereine, die entsprechende Kurse anbieten, investieren so in ihre Zukunft.

Der Auftritt des SSV am Eidgenössischen Turnfest war zugleich der grosse nationale Zwinky-Event. Nach fünf Jahren geht das Projekt zu Ende und wird in das operative Geschäft überführt – konkret wird es fixer Bestandteil des Bereichs Ausbildung und Richter. Zwinky als Motivations- und Hilfsmittel für die Vereine, durch Anlässe und innovative Ideen Präsenz zu markieren, den Schiesssport bekannter zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen, bleibt also bestehen. ●

Funktion	Name	Vorname	Amtsantritt
<b>Vorstand</b>			
Präsident <i>ab 29.04.2017</i>	Filippini	Luca	24.04.2010
Vizepräsident <i>ab 29.04.2017</i>	Röthlisberger	Paul	24.04.2010
Mitglied Vorstand	Harisberger	Walter	29.04.2017
Mitglied Vorstand	Meier	Ruedi	25.04.2014
Mitglied Vorstand	Steffen	Renato	25.04.2014
<b>Geschäftsleitung</b>			
Geschäftsführer	Hunziker	Beat	01.08.2016
Leiter Finanzen/Stv. Geschäftsführer	Lambrigger	Patrick	01.08.2008
Leiter Spitzensport	Burger	Daniel	01.11.2015
Leiter Kommunikation und Marketing	Meier	Silvan	01.11.2017
Leiterin Ausbildung/Richter	Siegenthaler	Ruth	01.03.2004
<b>Disziplinarkammer</b>			
Präsident <i>ab 01.01.2019</i>	Vauthey	Thierry	29.04.2017
Vizepräsident <i>ab 28.06.2016</i>	Meyer	Toni	24.04.2010
Richter	Friedli	Peter	24.04.2010
Richter	Markus	Rickli	24.04.1999
<b>Rekurskammer</b>			
Präsident	Suter	Marcel	29.04.2006
Vizepräsident	Moulet	Jacques	27.04.2002
Richter	Pilet	Catherine	29.04.2017
Richter	Tièche	Thierry	24.04.2010

# BERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

Die Geschäftsleitung konnte in bewährter Zusammensetzung arbeiten. Im Fokus stand unter anderem die erfolgreiche Umsetzung diverser IT-Projekte. Zudem führte eine konsequente Kostenkontrolle zu einem erneut erfreulichen Finanzabschluss.



**Beat Hunziker**  
Geschäftsführer

Im ersten Halbjahr 2019 hat die politische Arbeit hinsichtlich der Abstimmung über die Übernahme der EU-Waffenrichtlinie nicht vor der Geschäftsstelle Halt gemacht und einen Mehraufwand verursacht, was leider nicht zu einem besseren Ergebnis geführt hat. Mit Ausnahme der Enttäuschung im Mai durften im vergangenen Jahr aber vorwiegend positive Meldungen aus den Bereichen und der Geschäftsstelle vernommen und kommuniziert werden. So bereiten die Ergebnisse im Spitzensport Freude und mit dem Schützenzelt am Turnfest wurde der Schiesssport einem breiten Publikum von seiner besten Seite präsentiert. Das ganz Jahr über galt es, diverse IT-Projekte wie zum Beispiel den altersbedingten Ersatz von Hardware oder die Umstellung auf eine neue Cloud-Lösung umzusetzen. Letzteres soll zusätzliche Einsparungen mit sich bringen. Die umfangreiche Umstellung brachte einige Kinderkrankheiten mit sich, die es laufend zu beheben galt.

Der erneut erfreuliche Finanzabschluss konnte ebenfalls mit Genugtuung zur Kenntnis genommen werden und ist unter anderem auch auf das Kostenbewusstsein und die akribische Budgetkontrolle zurückzuführen, welche in allen Bereichen seriös vorgenommen wurde. Einfluss auf das gute Finanzergebnis hatten nicht zuletzt natürlich auch die positiven Zeichen vom Breitensport. So hat die Anzahl der lizenzierten Schützinnen und Schützen (Basis Vertretungsrechte mit Stichtag 30. November) erstmals seit 2003 gegenüber dem Vorjahr zugenommen. Auch beim Feldschiessen wurde die Marke von 130'000 Teilnehmern seit 2014 zum ersten Mal

wieder durchbrochen. Eine Schwalbe macht zwar noch keinen Sommer, aber verhaltener Optimismus darf doch verströmt werden, auch im Wissen, dass es weiterhin viel Arbeit im Verband und vor allem in den Vereinen braucht und die Mitgliederengewinnung weiterhin ein Hauptaugenmerk sein muss.

## Ausblick

Das Jahr 2020 steht ganz im Zeichen des Spitzensport wie auch des Breitensports, finden doch mit den Olympischen Spielen in Tokyo und dem Eidgenössischen Schützenfest in Luzern gleich zwei entsprechende Highlights statt. Zudem werden uns die Ablösung der Fahrzeugflotte, das Projekt ZASV-VVA oder die Netzwerkerneuerung im Haus der Schützen stark beschäftigen. In eine intensivere Phase werden auch die Vorbereitungen für das 200-Jahr-Jubiläum des SSV im Jahr 2024 treten. Die Mitarbeit in diesem Projekt ist Ehre und Verpflichtung zugleich. Mit der Jubiläumsfeier geht es nicht zuletzt darum, das Kulturgut und die Tradition des Schweizer Schiesssportes zu pflegen, erhalten und zu verbreiten, wie dies im Zweckartikel unserer Statuten verankert ist.

## Personelles

Der Personalbestand ist gegenüber den Vorjahren leicht erhöht worden. Per Ende Jahr hatte der SSV 25 vertraglich angestellte Mitarbeiter (ohne Berufssportler), welche sich 22.2 Vollzeitstellen teilen. 2019 neu zum Team dazu gestossen sind Lubos Opelka und Jan Hollenweger als Trainer Gewehr und Fabienne Wilhelm als Mitarbeiterin im Bereich Kommunikation und Marketing. Mit der Neueinstellung der beiden Trainer wird nebst der Nachfolge von Gaby Bühlmann auch die verbesserte Betreuung der Athleten und die Stärkung des Nationalen Leistungszentrums in Magglingen beabsichtigt, letzteres nicht zuletzt auch im Zug der Erweiterung der Spitzensport-RS. Fabienne Wilhelm hat die Nachfolge von Carole Troger angetreten, welche ihrerseits im Bereich Ausbildung und Richter als Assistentin die Lücke auf Grund der Teilpensionierung von Urs Werthmüller geschlossen hat.

**Der SSV war am Eidgenössischen Turnfest in Aarau während neun Tagen mit einem Schützenzelt präsent. Insgesamt konnten rund 3500 Besucherinnen und Besucher an zwölf Luftgewehr- und Luftpistolenscheiben sowie an zwei Klappscheiben-Anlagen ihre Schiessfertigkeit testen. Auch zahlreiche Kinder und Jugendliche machten so ihre ersten Gehversuche mit der Luftpistole oder dem Luftgewehr.**



---

# JAHRESBERICHT FINANZEN 2019

Bereits zum dritten Mal in Folge konnte der SSV einen Ertragsüberschuss erzielen. Vor allem die höhere Anzahl der lizenzierten Schützen, der positive Einfluss des neuen Beitragsmodells sowie diverse Kosteneinsparungen führten zu diesem erfreulichen Ergebnis.



**Patrick Lambrigger**  
Leiter Finanzen und  
Stv. Geschäftsführer

2019 konnte der SSV zum dritten Mal in Folge einen Ertragsüberschuss erzielen, heuer in der Höhe von rund CHF 373'000. Zu diesem erfreulichen Resultat hat auf der einen Seite die positive Entwicklung der Anzahl der lizenzierten Schützinnen und Schützen beigetragen, die erstmals seit 2003 gegenüber dem Vorjahr zugenommen hat. Auf der anderen Seite sorgten ein konsequentes Controlling sowie diverse Kosteneinsparungen in allen Bereichen für diese auch im vergangenen Jahr anhaltend erfreuliche Entwicklung. Ebenfalls positiv ausgewirkt hat sich das neue Beitragsmodell. Dieser positive Trend zeigte sich auch in der Bilanz des Organisationskapitals, das sich um CHF 646'000 erhöhte und damit einen Anteil von rund 78 Prozent an der Bilanzsumme ausmacht. 2019 wurden dem Fondskapital weder Gelder entnommen noch in ihn einbezahlt. Dank dem guten Ergebnis 2019 konnten dem gebundenen Eigenkapital zur Verwendung zukünftiger Projekte ein Betrag

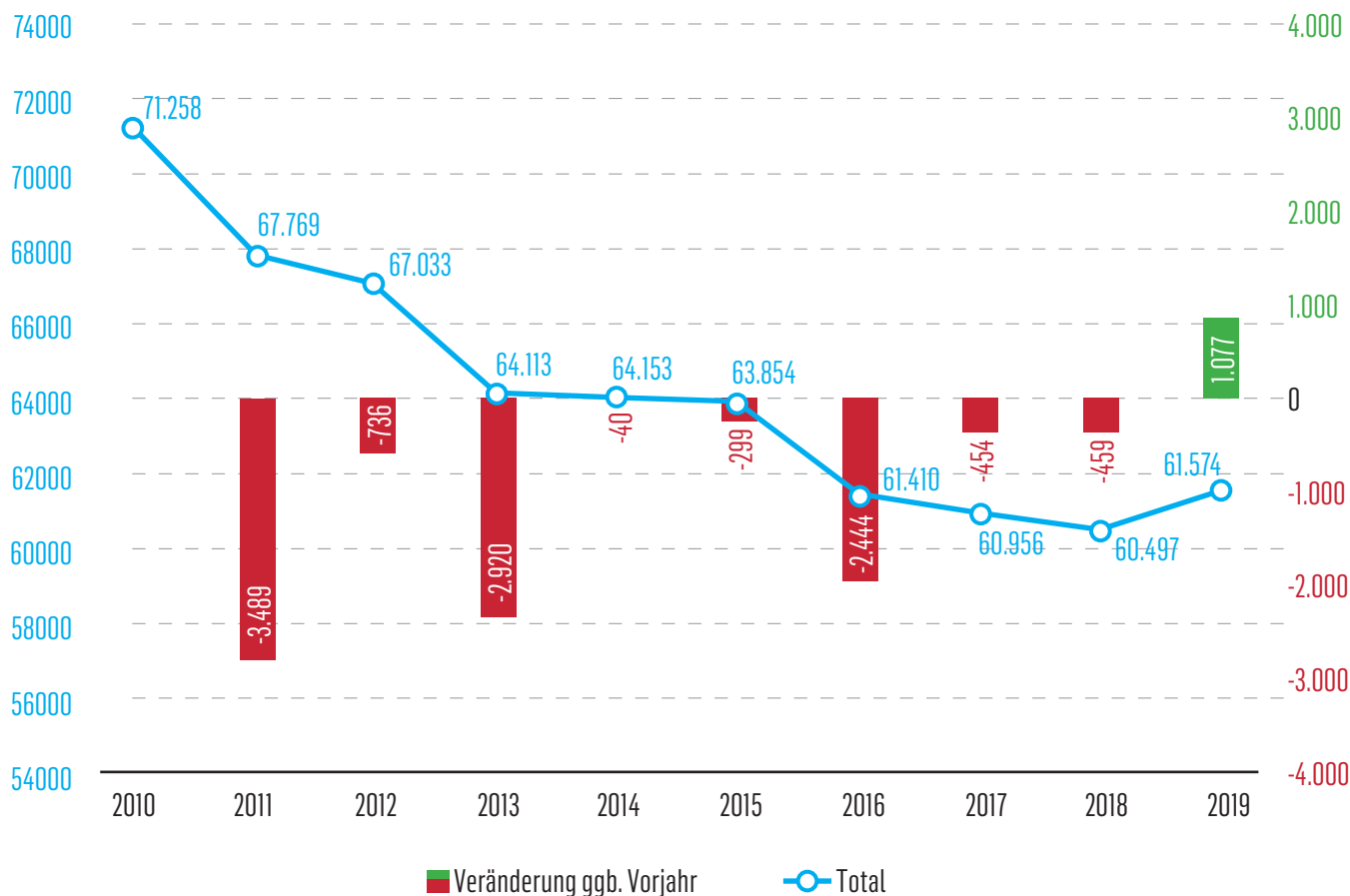
in der Höhe von CHF 425'000 zugewiesen werden (davon 200-Jahr-Jubiläum SSV: CHF 225'000; IT: CHF 200'000).

Das Organisationskapital sowie das zweckgebundene Fondskapital sind für die Konsolidierung und die Stabilität des Verbands von grosser Bedeutung. Sie erlauben dem SSV, Projekte vorzufinanzieren und Finanzierungslücken bei Mindereinnahmen auszugleichen. Der SSV behandelt das Fondsvermögen mit grosser Vorsicht und ist im Moment in der glücklichen Lage, die Finanzierung von neuen Projekten zum grossen Teil aus der ordentlichen Erfolgsrechnung bezahlen zu können. Der Aufwand für Projekte ist gegenüber dem Vorjahr um ca. CHF 63'000 gesunken.

## **Ertragsseite**

Der prognostizierte Rückgang der Anzahl Lizenzierten ist nicht eingetroffen, so dass auch hier ein po-

## Die Abbildung zeigt die Entwicklung der verrechneten Lizenzen von 2010 bis 2019



sitiver Effekt festgestellt werden konnte, und zwar in der Höhe von ca. CHF 122'000. Ebenfalls auf der Ertragsseite haben sich die Einnahmen wie z.B. die Beiträge der öffentlichen Hand und die Mitgliederbeiträge gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Diese erfreuliche Entwicklung trug zur Deckung der Projektkosten bei, wie z.B. für «Zwinky» oder des Target Sprint. Diese und andere Projekte werden auch in Zukunft vorangetrieben, um eine nachhaltige Sicherstellung der positiven Entwicklung des SSV auf allen Ebenen, sprich dem Breitensport, aber auch der Nachwuchsförderung und dem Spitzensport sicherzustellen.

### Ausgabenseite

Auf der Ausgabenseite sind die Ergebnisse unterschiedlich: Einzelne Kostenstellen zeigten begründete Mehrkosten (Personalaufwand), andere Minderkosten, wie zum Beispiel beim Spitzensport. Hier

wurden diverse Anlässe mit wesentlich kleinerem Aufwand über die Bühne gebracht als ursprünglich budgetiert. Positiv ist auch die Entwicklung im Bereich Kommunikation/Marketing, in welchem diverse kostensenkende Massnahmen realisiert werden konnten.

Die totalen Betriebskosten sind im Vergleich zum Vorjahr um CHF 148'000 gesunken. Positiv zum Erfolg bei den Kosten und Erlösen haben die drei Kostenkontrollen je per Ende April, Juni und September beigetragen. Mit diesem Instrument hat der Vorstand die Möglichkeit, kurzfristig ins laufende Geschäftsjahr einzugreifen, aber auch die langfristige Planung bei Bedarf anzupassen. ●

# RESSORT AUFLAGESCHIESSEN

Die Erfolgsgeschichte geht weiter: Diese Aussage bringt die Entwicklung des Auflageschiessens auf den Punkt. In der Schweiz auf nationaler Ebene in der Saison 2016/2017 eingeführt, sind die Teilnehmerzahlen seither jährlich jeweils um rund 30 Prozent gestiegen. So starteten in der dritten Saison 2019/2020 insgesamt 214 Gruppen an der Schweizer Gruppenmeisterschaft Auflageschiessen (SGMA). In der vorherigen Saison waren es noch 171. Beeindruckend auch die Anzahl Schützinnen und Schützen, die heuer an den dezentralen Match-Meisterschaften (DMM) teilgenommen haben: Waren es in der vergangenen Saison noch 441, stellten nun 830 Schützinnen und Schützen unter Beweis, dass sie noch lange nicht zum alten Eisen gehören. Erwähnenswert ist dabei auch folgende Entwicklung: «In der Saison 2019/2020 haben in der Gruppenmeisterschaft erstmals die Gewehrschützen stärker zugelegt», weiss Ignaz Juon, Ressortleiter beim SSV. So nahmen insgesamt 114 Pistolengruppen an der SGMA teil, was ein Plus von 19 Gruppen bedeute, während es bei den Gewehrschützen zu einem Sprung von 76 auf neu 100 Gruppen kam.

Die gestiegenen Teilnehmerzahlen wirken sich dabei gleich zweifach positiv aus: Zum einen können so noch mehr Schützinnen und Schützen im fortgeschrittenen Alter ihren Sport weiterhin erfolgreich ausüben, zum anderen engagieren sich diese im Idealfall wieder aktiv in ihren Vereinen und lösen neue Lizenzen.

Wie populär das Auflageschiessen ist, zeigt nicht zuletzt die Tatsache, dass es bei den Verantwortlichen vermehrt Anfragen gab, ob bereits Senioren im Alter ab 46 Jahren in dieser Disziplin mitmachen könnten. Dies wird tatsächlich der Fall sein: In den Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS), welche momentan aktualisiert werden, wird der entsprechende Paragraph angepasst werden: Ab 2021 werden auch die 46- bis 54-jährigen Schützen am Auflageschiessen teilnehmen können.

In einem Punkt ist sich der Ressortleiter ganz sicher: Das Auflageschiessen werde auch in den kommenden Jahren boomen. «Wir werden von Seiten SSV her mehr Wettkämpfe anbieten müssen.»

*Ignaz Juon*  
Ressortleiter Auflageschiessen



Selbst ist die Frau: Auch viele Schützinnen üben erfolgreich das Auflageschiessen aus.



# ABTEILUNG GEWEHR 300M

Wie jedes Jahr begann für den SSV mit dem Feldschieszen die Saison der 300m-Schiessanlässe. Erfreulicherweise waren die Teilnehmerzahlen höher als im Jahr zuvor. Werbung und persönlicher Einsatz sind die Zauberworte für diese erfreuliche Tatsache. Die Verarbeitung der Daten hat gut funktioniert und dank der hervorragenden Leistung aller Helfer und Funktionäre konnte dieser Grossanlass unfallfrei durchgeführt werden.

Beim Feldstich hält die Beliebtheit an. In Möhlin konnte ein spannender Final, welcher bestens organisiert war, erfolgreich über die Bühne gehen.

Mit dem bestens organisierten Final im Albisgütli endete die Gruppenmeisterschaft (SGM-300m). Trotz Umbau des Festsaales konnten bei guter Stimmung im Festzelt die neuen Schweizer Gruppenmeister gefeiert werden.

Das Einzelwettschiessen ist mit einem kleinen Teilnehmerrückgang abgerechnet worden.

An der Schweizerischen Sektionsmeisterschaft (SSM) haben erneut viele Vereine teilgenommen. Mit unwesentlich weniger Schützen konnte in allen Feldern und Ligen ein hochstehender Final in Thun durchgeführt werden. Dabei wurden vier neue Schweizer Sektionsfeldsieger gekürt.

## Über 100 Gruppen mehr beim Pilotwettkampf

An den Schweizer Gruppenmeisterschaften für Jungschützen und Junioren in Emmen feierte der Nachwuchs den Höhepunkt seiner Kurstätigkeit. Der sehr gut organisierte Anlass wurde ohne Probleme abgehalten. Die frisch gebackenen Jungschützen und Junioren Schweizer Gruppenmeister konnten im vollen Festzelt geehrt und gefeiert werden.

Beim Pilotwettkampf U21/E+ haben im zweiten Jahr schon 100 Gruppen mehr teilgenommen. Zwei Junioren U21 und zwei Elite Ü20 bilden jeweils eine Gruppe.

## Zu viele Schützenfeste

Leider gab es bei den Schützenfesten eine Konzentration, die so nicht wünschenswert ist. Fünf Kantone, ein Landsteilschiessen und zwei Eidgenössische sind schlicht zu viel. Es kann sich nicht jeder Schütze leisten, an mehreren solchen Grossanlässen teilzunehmen. So sind an gewissen Anlässen die Anzahl Teilnehmer resp. die Einnahmen nicht im erhofften Masse ausgefallen.

Bei allen Schützen, Funktionären und Organisatoren möchte ich mich für den unermüdlichen Einsatz im Dienst des Schiesswesens ausdrücklich bedanken. Mein herzlicher Dank gilt auch meiner Abteilungskameradin und -kameraden für ihr grosses Engagement. Sie haben ihre Aufgaben pflichtbewusst und speditiv erledigt. Ein grosses Merci auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Geschäftsstelle für die hilfreiche Unterstützung.

*Walter Brändli*

*Abteilungsleiter Gewehr 300m*

Auch historische Schiessanlässe wie das Morgartenschieszen machen die Vielfalt des Breitensports aus: Impression vom Festumzug



**SIUS** Die 300m-Trefferanzeige  
der neuen Generation

 Official ISSF Result Provider  
Weltweit einziges System mit  
ISSF-Zulassung für alle Distanzen

**SA9005**

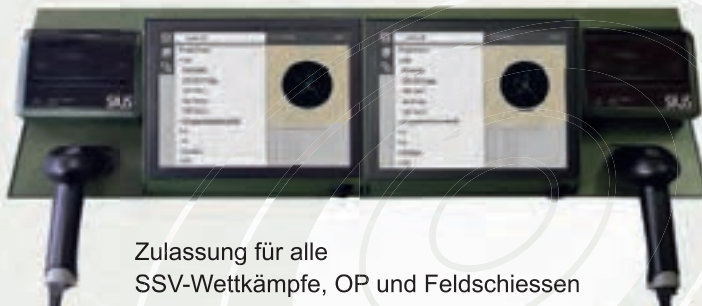
**NEU**

ISSF Zulassung Phase 1, 2 und 3

**Monitor M95**



**Bedienpult BD95**



Zulassung für alle  
SSV-Wettkämpfe, OP und Feldschiessen

**Sie planen einen Schiessstand?  
Kontaktieren Sie uns!**

**SIUS AG | Im Langhag 1 | CH-8307 Effretikon**  
**Telefon 052 354 60 60**  
**www.sius.com | sales@sius.com**



 **sporthilfe**

SPORTHILFE.CH

**GEMEINSAM  
AN DIE SPITZE**

FÖRDERN SIE  
SCHWEIZER  
SPORTTALENTE



**JETZT  
SPENDEN**

SMS mit  
«Sporthilfe50»  
an **488** (CHF 50 pro SMS)

Spendenkonto  
**30-40-9**

# ABTEILUNG GEWEHR 10/50M

In der Abteilung Gewehr 10/50m gibt es keine eigentlichen Saisons. Kaum sind die Outdoor-Aktivitäten beendet, beginnen diejenigen der Indoor-Schiessen respektive umgekehrt. Dadurch wird von den Aktiven ein sehr grosses Engagement gefordert, welches nicht mehr immer erbracht wird oder werden will. Ist dies ein Grund für die tendenziellen Rückgänge bei mehreren Angeboten? Finden zu viele Wettkämpfe statt? Vereinzelt hört man dazu Kritik. Beim konkreten Nachfragen wird diese bestätigt, Verbesserungsvorschläge fehlen jedoch leider in der Regel. Wir alle sind aufgefordert, Ideen einzubringen.

## Indoor-Anlässe boomen

Im G10m-Bereich konnten die diversen Finals äusserst erfolgreich durchgeführt werden. Dies nicht zuletzt dank sehr engagierter Veranstalter, unseren Sponsoren und grossem Publikumsaufmarsch. Dazu beigetragen haben auch die Aufлагeschützen. Der Aufwärtstrend in dieser Disziplin geht erfreulicherweise weiter. Dabei gilt es unbedingt zu beachten, dass die Disziplinen streng getrennt bleiben.

## Outdoor-Anlässe stagnieren

Mit wiederum über 80 Vereins- und Matchwettkämpfen wurden den Schützen viele Möglichkeiten zum Besuch angeboten. Die Teilnehmerzahlen bewegten sich im Rahmen der Vorjahre. Die beiden unter der Kategorie «Schützenfeste» laufenden Grossveranstaltungen (Appenzeller Kantonales und Eidg. Schützenfest für Jugendliche) verzeichneten in den G50- und G10-Bereichen (nur ESFJ) im Vergleich zur Gewehr 300m-Disziplin kleine Beteiligungen. Die vorhandenen Budgets scheinen nicht für mehrere Disziplinen vorhanden zu sein.

Der Rückgangstrend im Dreistellungsschiessen zeichnete sich auch in diesem Jahr ab. Acht Verbände bei der Kategorie Elite und deren sieben bei den Junioren fehlten mangels Schützen am G50m-Verbandsmatch. Hier sind die kantonalen Matchchefs gefordert, war doch dieser Anlass bis vor wenigen Jahren der Saison-Höhepunkt.

## Neue Breitensport-Veranstaltungen für Mitgliederwerbung gesucht

Für die Mitgliederwerbung sind neue Ideen gesucht. Dies kann mit unseren Angeboten (zum Beispiel Volksschiessen, Zwinky) oder mit vereinseigenen Ideen umgesetzt werden. Nützen wir diese Möglichkeiten vermehrt und kombinieren sie mit eigenen Aktivitäten, um neue Mitglieder gewinnen zu können.

## Dank

Erneut haben die Ressortleiter und Wettkampfchefs der Abteilung G10/50 grosse und aufwändige Arbeit geleistet. Dank diesem grossen Engagement und der ebensolchen Unterstützung durch das Sekretariat der Geschäftsstelle Luzern konnten die Erwartungen erfüllt werden. In diesen Dank sind auch die Sponsoren eingebunden. Ohne diese Unterstützung wären etliche Anlässe nicht durchführbar.

*Max Müller*

*Abteilungsleiter a.i. Gewehr 10/50m*

Früh übt sich:  
Momentaufnahme  
vom Final Verbands-  
match Gewehr 50m  
Junioren.



---

# ABTEILUNG PISTOLE

Das Jahr 2019 war aus verschiedenen Gründen eine Herausforderung. Personelle und organisatorische Änderungen sowie Rückgänge bei den Schützen waren die Hauptherausforderungen, die es zu bewältigen galt. Doch alles der Reihe nach.

Es freut mich sehr, dass mir die Abteilung Pistole per 1. Mai 2019 übertragen wurde. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich bei allen Mitgliedern und beim Vorstand herzlich bedanken. Ich freue mich auf eine gute und abwechslungsreiche Zusammenarbeit. Diese Abteilung zeichnet sich durch eine faszinierende Aufgabenvielfalt aus,

welche weit über die knappe Bezeichnung «Pistole» hinausgeht. Mir ist es wichtig, gemeinsam gute Lösungen zu finden. Dies erfordert Dialogbereitschaft und Offenheit für Neues. Mit dieser Haltung will ich mein Amt als Abteilungsleiter ausüben. Glücklicherweise übergab mir mein Vorgänger Dölf Fuchs eine einwandfrei organisierte und motivierte Abteilung. Mit Genugtuung und Freude darf ich festhalten, dass die Abteilung Pistole, bestehend aus Vertretern aller Distanzen und Kaliber, kameradschaftlich und mit gegenseitiger Akzeptanz und Respekt sehr gut zusammenarbeitet.



### **Persönlicher Kontakt ist das A&O**

Alle der Abteilung zugewiesenen Geschäfte konnten erfolgreich und ohne grosse Probleme abgewickelt und durchgeführt werden. In fünf Sitzungen wurden alle Wettkämpfe sowie die neuen Reglemente und Ausführungsbestimmungen besprochen und bereinigt.

Meine Präsenz an verschiedenen Anlässen des Breitensportes haben viele Schützen genutzt, um mit mir zum Teil intensive Gespräche zu führen. Nicht immer konnte ich den Hinweisen und Wünschen zustimmen oder diese umsetzen. Es zeigt sich, wie

wichtig der persönliche Kontakt zu den Schützen ist. Auch wenn ich meine, einiges vom Schiesswesen zu verstehen, bedeutet mir das Entgegennehmen anderer Sichtweisen viel. Ich freue mich auch im nächsten Jahr auf viele gute Gespräche.

### **Teilnehmerrückgang stoppen**

Für die Zukunft gilt es, noch vermehrt die Köpfe zusammenzustecken und innovative Lösungen zu suchen. Der starke Teilnehmerrückgang in einzelnen Disziplinen ist zu stoppen. Dies funktioniert aber nur, wenn alle mithelfen und dem Breitensport die notwendige Kreativität und Aufmerksamkeit schenken.

### **Dank**

Ein herzliches Dankeschön geht an meine Funktionäre für ihren geleisteten Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit. Dank dieser Unterstützung gelang es uns, die Aufgaben im Dienste unserer Schützen zu erfüllen. In diesen Dank sind selbstverständlich alle miteingeschlossen, die uns während des ganzen Jahres unterstützt haben. Alle unsere Wettkämpfe hätten nicht durchgeführt werden können ohne das grosse Engagement unserer Funktionäre, Helfer und Betreuer.

*Paul Stutz  
Abteilungsleiter Pistole*



Am Jugendfinal massen sich in der Kategorie U17 zukünftige Elite-Pistolenschützinnen und -schützen.

# EIN HÖHEPUNKT UND EIN SORGENKIND

Die Lernplattform SSV wurde in Hinsicht auf die französischsprachigen Mitglieder ausgebaut. Ein grosser Erfolg war der Zwinky-Anlass am Eidgenössischen Turnfest in Aarau. Das «Sorgenkind» bleibt der Target Sprint.



**Ruth Siegenthaler**  
Leiterin Ausbildung/Richter

Im zweiten Jahr seit Einführung der «Lernplattform Swiss Shooting» konnten nun auch alle französischsprachigen Module integriert werden. Die Kurse in italienischer Sprache folgen im Jahr 2020. Knapp 1000 Personen waren bis Ende 2019 in der Lernplattform eingeschrieben. Dabei gibt es geschützte Bereiche für Trainer A, J+S-Experten, Richter, Kant. Ausbildungsverantwortliche, Schiesskursleiter und Kant. J+S-Coaches.

Das Kursleiterdossier der J+S-Grundausbildung wurde überarbeitet, unter anderem wurde hier auch das neue J+S-Kartenset integriert. Die Pilotkurse erhielten ein gutes Feedback, da sie viele wertvolle Praxistipps für zukünftige Leiterpersonen enthalten.

Das durch den Workshop initiierte Konzept «FTEM Schiessen Breitensport F1-F3» liegt vom Vorstand genehmigt vor und soll schrittweise ab dem 1. Januar 2020 durch die Mitgliederverbände und deren Vereine umgesetzt werden. Eine logische Folgerung ist das Ausbildungskonzept Ordonnanz, welches sich auf das «FTEM Schiessen» bezieht und die ebenso logische Folge für die Trainerbildung ausserhalb von J+S darstellt. Die beiden durchgeführten Module «WB1 für Ordonnanz- und Jungschützenleiter» mit über 40 Teilnehmenden waren erfolgreich und erhielten ein gutes Feedback.

## Wettkämpfe

Die European Youth League Championship (EYL), ein Wettkampf für Junioren zwischen dem 14. und 18. Altersjahr mit Luftgewehr und Luftpistole, durften

wir als regionale Ausscheidung West für die Europäische Schützenkonföderation (ESC) in Magglingen durchführen. Die Nationen Spanien, Frankreich, Italien, Slowenien, Tschechien und Ungarn qualifizierten sich für diesen regionalen Final West. Leider waren keine Schweizer Schützinnen und Schützen am Start.

Der Anlass erhielt im Bericht der Technischen Delegierten der ESC – Frau Ghislaine Briez aus Frankreich – viele lobende Worte.

Auf Antrag des Bereichs Ausbildung/Richter hat sich der Vorstand SSV entschieden, sich für den EYL-End-Final im Jahr 2022 zu bewerben. Die Antwort der ESC ist noch ausstehend.

## Nationaler Zwinky-Event

Der nationale Zwinky-Event fand im Juni am Eidgenössischen Turnfest (ETF) in Aarau statt. An neun Tagen standen insgesamt 54 Helfer à 12 Stunden täglich (insgesamt 1650 Helferstunden) im Einsatz. 3500 Teilnehmende schossen auf 12 Polytronic-Anlagen und zwei Target Sprint-Klappscheiben mit insgesamt 35'000 Druckluftdiabolos und wurden dafür mit 3500 Kranzabzeichen belohnt. Das Kernteam ETF unter der Leitung von Paul Salathe durfte so einen vollen Erfolg verbuchen.

Nach fünf Jahren geht Zwinky als Projekt zu Ende und wird in das operative Geschäft überführt. Zwinky als Motivations- und Hilfsmittel für die Vereine, durch verschiedene Aktionen Neumitglieder zu gewinnen, bleibt so bestehen – muss jedoch noch mehr von allen gelebt werden. Hier ist vor allem die Basis gefordert.

Das «Sorgenkind 2019» war der Target Sprint. Der geplante nationale Event musste mangels genügend Teilnehmer abgesagt werden. Breitensportanlässe resp. Zwinky-Events, die Target Sprint anbieten, wurden sehr gut besucht und erfreuten sich grosser Beliebtheit. Für Wettkämpfe oder Trainingscamps ist das Interesse jedoch noch sehr klein. Hier soll in Zukunft ein Schwerpunkt gesetzt werden, um die neue Disziplin hierzulande etablieren zu können.

**KNAPP  
1000  
PERSONEN**  
waren Ende  
2019 in der  
**LERNPLATT-  
FORM SSV**  
eingeschrieben.



An den Trainingscamps des Bereichs Ausbildung können Athletinnen und Athleten ihre Grundlagenkenntnisse im Schiessen vertiefen.

ANZEIGE

## ZWEI MUSEEN – EINE (MILITÄR)-GESCHICHTE



Schweizerisches Militärmuseum Full  
Festungsmuseum Reuenthal  
Militärhistorische Anlagen

Geöffnet von April bis Oktober  
Schweizerisches Militärmuseum Full  
jeweils Freitag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

[www.militaer-museum.ch](http://www.militaer-museum.ch)

Festungsmuseum Reuenthal  
Samstagnachmittag von 13 bis 17 Uhr  
Gruppenbesuche nach Vereinbarung: Tel. 062 772 36 06

[www.festungsmuseum.ch](http://www.festungsmuseum.ch)

Die Nachwuchsarbeit des SSV trägt Früchte: Gleich am ersten Wettkampftag der Europameisterschaften in Bologna und Tolmezzo (ITA) wurde die Bündnerin Valentina Caluori Europameisterin Gewehr 50m liegend. Auch in der Teamwertung holten die Schweizer Juniorinnen EM-Gold. Eine Leistung, die ein Versprechen für die Zukunft ist.





# FIUGGI

DISTRIBUZIONE UFFICIALE



# FIUGGI

GTZ



Strada del vino  
Cesanese

19 SIUS  
ship

INA

DISTRIBUZIONE  
DISTRIBUZIONE UFFICIALE



VINO

b  
to  
Eu

LS

GTZ DISTRIBUTION  
DISTRIBUZIONE UFFICIALE



# FIUGGI



bologna  
tolmezzo  
European Shooting



CO  
ASCOM

GTZ DISTRIBUTION  
DISTRIBUZIONE UFFICIALE



# EIN ATTRAKTIVER UND GLAUBWÜRDIGER PARTNER

In enger Zusammenarbeit mit Swiss Olympic, dem BASPO sowie der Armee konnte der SSV sein ambitioniertes Ziel, erfolgreich internationalen Spitzensport zu betreiben, konsequent weiterverfolgen. Die Früchte dieses Engagements waren unter anderem ein Weltcup-sieg, ein EM-Titel sowie ein historischer Weltrekord.



**Daniel Burger**  
Leiter Spitzensport/  
Nachwuchsförderung

2019 war ein erfolgreiches Jahr für den Schweizer Schiesssportverband. Es wäre ein leichtes, an dieser Stelle all die Medaillen und Weltrekorde abzufeiern. Einzelne Erfolge werde ich an späterer Stelle erwähnen – in den Mittelpunkt jedoch möchte ich einen Rückblick stellen: Eine Vision und eine klare Strategie zu haben, um die Voraussetzungen zu schaffen, erfolgreich internationalen Spitzensport betreiben zu können, war in den vergangenen vier Jahren für den Bereich Spitzensport die grosse und primäre Herausforderung. Wie nehmen uns dabei unsere so wichtigen Partner Swiss Olympic, das Bundesamt für Sport BASPO und die Spitzensportförderung der Armee wahr? Es ist Zeit für eine Bilanz.

Begonnen hat alles 2015, als die damalige SSV-Präsidentin Dora Andres mit dem Wunsch respektive dem Auftrag an mich herangetreten ist, im Bereich Spitzensport eine professionelle Trainings-Struktur aufzubauen. Dieses ambitionöse Vorhaben rief damals übrigens viele kritische Stimmen auf den Plan.

Nach weniger als einem Jahr Planungsphase ging es dann bereits im Oktober 2016 los – und zwar mit Pauken und Trompeten. Damals wurde unsere Vision mit der Eröffnung des Nationalen Leistungszentrums (NLZ) in Magglingen – ein Meilenstein für den Verband – Realität. Im NLZ mit seinen hervorragenden Rahmenbedingungen können unsere Top-Athle-

tinnen und -Athleten unter hochprofessionellen Bedingungen trainieren – ein Umstand, der den Bereich Spitzensport des SSV insgesamt auf ein neues Level gehievt hat.

Unsere Partner Swiss Olympic und das BASPO nehmen uns seit der Etablierung des NLZ als professionellen, attraktiven und vor allem glaubwürdigen Partner wahr. Wir konnten seitdem die Zusammenarbeit kontinuierlich verbessern.

## Wichtige Puzzle-Teile bringen den Erfolg

Konkret sind in letzter Zeit dank dieser Zusammenarbeit wichtige Puzzle-Teile hinzugekommen, um nachhaltigen und erfolgreichen Spitzensport betreiben zu können. Mit der Inbetriebnahme der neuen Indoor-Schiessanlage durch das BASPO im Zeughaus Biel im Frühjahr 2019 kann der Profibetrieb hinsichtlich einer durchgehenden Trainingsarbeit noch unabhängiger agieren. Auch das «Förderkonzept Leistungssport», das der SSV im Oktober 2019 herausgegeben hat, ist ein Teil des erwähnten Puzzles: Das Konzept basiert auf den Vorgaben von Swiss Olympic und zeigt den idealen Weg ambitionierter Athletinnen und Athleten auf, definiert die Verantwortlichkeiten und ist Leitfaden für den SSV, für die Leistungszentren, die Kantonalverbände sowie die Schützinnen und Schützen.

Ein weiterer wichtiger Partner ist der Bereich Spitzensport der Armee, für den wir seit Februar 2017 mit Nina Christen und Jan Lochbihler zwei Zeitsoldaten stellen dürfen. Bei insgesamt nur acht Sommersportlern, die als Zeitsoldaten eingeteilt sind, ist dies ein grosses Zeichen des Vertrauens.

Neu werden jährlich mehrere Athleten die Spitzensport-RS in Magglingen absolvieren und von der spezifischen Förderung der Armee profitieren können. Auch für den Bereich Spitzensport der Armee sind wir in den vergangenen Jahren im Ansehen als verlässlicher und ambitionierter Partner gewachsen.

Alle unsere Bemühungen gipfelten 2019 in den grossen Erfolgen, mit denen unsere Sportlerinnen und Sportler für Schlagzeilen sorgten: Zum einen Nina Christen mit ihrem ersten Weltcup-Sieg in Neu-Delhi sowie dem EM-Titel in Bologna im Dreistellungsmatch. Aber auch Jan Lochbihler, der sich mit seinem Weltrekord von 1188 Punkten mit dem Gewehr 50m 3x40 in Rio de Janeiro in die Schützen-Geschichtsbücher eingeschrieben hat.

**Berechtigter Jubel: Das Schweizer Schützen-Team eroberte an den European Games in Minsk drei von insgesamt zehn Schweizer Medaillen.**

Wir werden uns jedoch nicht auf diesen Lorbeeren ausruhen. Bereits stehen neue Projekte vor der Tür, um unseren eingeschlagenen Weg, als kleines Land mit der internationalen Elite auch in Zukunft auf Augenhöhe mitreden zu können, fortzusetzen. So wird im Sommer 2021 mit der «NLZ Form 3» eine neuartige Trainingsform eingeführt, in welcher junge Athleten bereits während ihrer Erstausbildung am NLZ trainieren können.

Unser Augenmerk legen wir auch intensiv auf die Talentsichtung. Mit der PISTE 2.0 konnte diesbezüglich ein weiterer grosser Schritt gemacht werden, so dass wir zukünftig noch präziser filtern können, wer das Potential hat, zu den künftigen Champions zu gehören.

«Beurteile den einzelnen Tag nicht nach der Ernte, die du einfährst, sondern nach der Saat, die du pflanzt.» Dieses Zitat des Schriftstellers («Die Schatzinsel») Robert Louis Stevenson möchte ich allen SSV-Mitgliedern nahelegen: Auch wenn der Erfolg nicht immer auf Anhieb möglich ist – es zählt nicht zuletzt die nötige Ruhe und Geduld, um unseren weiteren Weg gemeinsam erfolgreich gestalten zu können.

Mein grosser Dank gilt allen SSV-Mitgliedern für das Vertrauen in den letzten Jahren. ●



# EINE NIEDERLAGE, VIELE ERFOLGE

Hauptaufgabe des Bereichs Kommunikation & Marketing ist es, den Schweizer Schiesssport auf verschiedenen Kanälen einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Im vergangenen Jahr rückte diese Aufgabe wegen politischen Herausforderungen zum Teil in den Hintergrund.



**Silvan Meier**  
Leiter Kommunikation  
und Marketing

Das Jahr 2019 war für den Bereich Kommunikation & Marketing (K&M) aussergewöhnlich. Das trifft insbesondere auf die erste Jahreshälfte zu, die ganz im Zeichen der Abstimmung über das Waffengesetz stand. Auch wenn der Abstimmungskampf von einer externen Agentur geführt wurde, war das Team K&M zeitlich und personell stark involviert. Alles Engagement war letztlich umsonst: Die Abstimmung vom 19. Mai ging verloren.

Doch auch andere politische Themen haben den Bereich gefordert. So wurden Vernehmlassungsworten verfasst und Lobby-Arbeit betrieben. Erwähnt sei in diesem Zusammenhang die Parlamentarische Initiative von Adrian Amstutz (SVP-Nationalrat Bern) «Feldschiessen und historische Schiessen auch nach 2020 ermöglichen», die im September vom National- und Ständerat angenommen wurde. Feldschiessen sowie Historische Schiessen auf freiem Feld können damit auch nach 2020 bei der Sanierung von belasteten Standorten von Bundessubventionen profitieren.

## Viel zu tun im Kerngeschäft

Dank der erfolgreichen Spitzenschützinnen und Spitzenschützen konnte der Bereich Kommunikation & Marketing aber auch intensiv seiner Kernaufgabe nachgehen: den Schiesssport und die Erfolge unserer Schützinnen und Schützen einer breiten Öffentlichkeit bekannt machen. Mehrere EM-Titel, ein Weltcupsieg und ein Weltrekord: Immer wieder konnte der Bereich K&M erfreuliche Botschaften auf den verschiedenen Kanälen wie der Website, dem Magazin «Schiessen

Schweiz» oder dem Newsletter verbreiten. Das wirkte sich auch in den Statistiken aus: 55 Medienmitteilungen wurden 2019 versandt. Hinzu kamen 12 Newsletter an rund 45'000 Schützinnen und Schützen, über 200 Posts auf Facebook und 650 News-Meldungen – so viele wie wohl noch nie – auf der Website.

## Website: Inhaltliche und technische Verbesserungen

Stichwort Website: Ende 2018 konnte nach einer intensiven Planungs- und Umsetzungsphase der neue Online-Auftritt des Schweizer Schiesssportverbands aufgeschaltet werden. Die Arbeiten an swissshooting.ch waren damit aber nicht abgeschlossen. So wurden im Verlauf des Jahres verschiedene Verbesserungen vorgenommen. Unter anderem wurde die Vereinsuche fertiggestellt, Kalendereinträge können neu als Excel-Datei heruntergeladen werden und auch die Schweizerrekorde werden neu dargestellt. Zudem konnten mit dem Bündner Schiesssportverband und dem Schweizer Schützenmuseum (beide im Frühling) sowie dem Thurgauer Kantonalen Schützenverband (im Herbst) die ersten drei Mandantenseiten verwirklicht werden. Die beiden Kantonalverbände sowie das Schützenmuseum nutzen dieselbe Technologie wie der SSV und können von verschiedenen Dienstleistungen des Verbands profitieren. Ärgerlich waren die mehrfachen Server-Ausfälle im Frühsommer wegen Überlastung. Mittlerweile wurde eine neue, dynamische Server-Landschaft erstellt, die den vielen Zugriffen gewachsen sein sollte.

**12**  
NEWSLETTER

**55**  
MEDIEN-  
MITTEILUNGEN

**650**  
NEWS-  
MELDUNGEN

**200**  
FACEBOOK-  
POSTINGS



## «POLITISCHE THEMEN HABEN DEN BEREICH KOMMUNIKATION & MARKETING STARK GEFORDERT.»

### Unterwegs im In- und Ausland

Das Team K&M sowie verschiedene freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben weit über 50 Veranstaltungen und Wettkämpfe in der ganzen Schweiz besucht und darüber berichtet. Intensiv waren insbesondere die Indoor-Schweizermeisterschaft in Bern sowie die Outdoor-Titelwettkämpfe in Thun. Persönlich vor Ort war das Team zudem an den Europameisterschaften 10m in Osijek und am Europacup in Thun. Über die Outdoor-Europameisterschaften in Bologna und Tolmezzo, die European Games in Minsk oder die Weltcup wurde von der Schweiz aus berichtet.

### Organisatorisch gefordert

Zu den Aufgaben des Bereichs Kommunikation & Marketing zählt auch die Mitorganisation verschiedener Anlässe. Hauptaufgabe ist die Organisation der Delegiertenversammlung, die am 27. April 2019 in Winterthur stattgefunden hat. Anlässlich der European Youth League, einem Wettkampf der besten Luftgewehr- und Luftpistolentalente Europas, hat der SSV am 11. Mai seine Partner, Ausrüster und Sponsoren sowie alle ehrenamtlichen Funktionäre eingeladen. Auch wenn sich keine Schweizer Schützen für den Wettkampf qualifizieren konnten, war der Anlass ein Erfolg. Mit dem Partner- und Ehrenamtlichenanlass dankt der SSV jedes Jahr seinen Sponsoren und Ausrüstern sowie allen Personen, die den SSV und den Schweizer Schiesssport unterstützen. Ihnen allen wie auch allen Leserinnen und Lesern des Magazins «Schiessen Schweiz», allen Besucherinnen und Besuchern der Website [swissshooting.ch](http://swissshooting.ch) und allen Newsletter-Abonnenten gebührt ein grosser Dank für das Interesse und die Treue. ●

Die Redaktion von «Schiessen Schweiz» ist auf Einsendungen ihrer Leserschaft angewiesen: Hier ein Bild vom Feldschiessen aus dem Kanton Solothurn.

# SCHWEIZER SCHÜTZENMUSEUM BERN

Mit der Inventarisierung der über 20 000 Museumsobjekte ist ein Grossprojekt des Schützenmuseums 2019 erfolgreich gestartet worden. Auch die Implementierung der neuen Museumsdatenbank ging positiv über die Bühne. Diverse Anlässe, Führungen aber auch die Museumsnacht lockten viele Gäste in das Schützenmuseum und rundeten ein insgesamt erfolgreiches Jahr ab.

## Museumsbetrieb

Im Jahr 2019 haben rund 3073 Gäste das Schweizer Schützenmuseum Bern besucht.

Vor allem zwei grosse Projekte prägten das Jahr 2019. Die Inventarisierung, mit welcher in den kommenden Jahren schätzungsweise über 20'000 Museumsobjekte systematisch erfasst werden sollen, startete im April. Auch die Implementierung der neuen Museumsdatenbank war erfolgreich. Die Projektleitung liegt bei Peter Johannes Weber, Wissenschaftlicher Bibliothekar. Zusammen mit Freiwilligen, bestehend aus Stiftungsräten sowie Museumsmitarbeitenden, ist er für die Inventarisierung der Ob-

jekte sowie die Betreuung der Datenbank zuständig. Sammlungsteilbereiche wie zum Beispiel die Wappenscheiben oder Plakate sind inzwischen vollständig erschlossen.

Im Mai folgte der Startschuss für das Fahnenprojekt, in dessen Zentrum eine möglichst fachgerechte Lagerung der Stoffe steht. Textilkonservatorin Stefanie Göckeritz hat über mehrere Monate hinweg den Bestand von über 180 Fahnen begutachtet sowie die entsprechenden Daten aufgenommen. Für die künftige Aufbewahrung wurden massgeschneiderte Fahnenschränke konzipiert. Eine statische Begutachtung im Vorfeld hat ergeben, dass der Einbau am geplan-



ten, aber einzig möglichen Standort problematisch ist. Die betroffene Decke musste daraufhin abgestützt werden. Diese baulichen Massnahmen waren unerwartet und brachten nicht nur ausserordentliche finanzielle, sondern auch grosse organisatorische Herausforderungen mit sich, wie etwa die Verschiebung von standortgebundenen Akten. In Anbetracht einer künftigen Nutzung des Raumes war die Massnahme aber notwendig und sinnvoll.

Mitte Jahr konnte die neue Homepage aufgeschaltet werden, die uns viel Freude macht. Nicht nur, aber auch aufgrund der einfacheren Handhabung.

Das vom Schweizer Schützenmuseum Bern (SMB) betreute historische Archiv des SSV (1824 – 2016) wurde während des ganzen Jahres von Forschenden rege genutzt.

Auch 2019 fanden im Schützenmuseum viele Anlässe – rund 30 an der Zahl – statt. Darunter diverse Führungen, aber auch private und öffentliche Anlässe in den Museumsräumlichkeiten. Die Museumsnacht lockte 2025 Gäste an. Eine besondere Attraktion war der Auftritt der Jodlerin und Sängerin «Miss Helvetia».

Im März und April wurde im Erdgeschoss eine Teeküche eingebaut. Die Sanitäranlagen am bisherigen Standort im Dachgeschoss sind veraltet. Der neue Standort bietet nun eine bessere Handhabung bei Anlässen.

Am 1. September 2019 fand im Schützenmuseum «Blind Date. Eine Kulturreiseführung» statt. Bei diesem Kooperationsprojekt von 16 Berner Kulturinstitutionen wird ein besonderer Blick hinter die Kulissen geboten. Im SMB durften die Gäste eine eigene kleine Ausstellung gestalten. Viele der Teilnehmenden kannten das Museum nicht und haben es mit positiven Eindrücken wieder verlassen. Die Vernissage der diesjährigen Sonderausstellung «Perspektive Kunst. Waffen aus den Sammlungen, fotografiert von Hrvoje Pavelic» ging am 21. November über die Bühne. Die Umsetzung des Projekts, das Kunst, Kunsthandwerk und Geschichte verbindet, war herausfordernd und spannend.

**Eine Sonderausstellung im Schweizer Schützenmuseum rückte Feuerwaffen in ein anderes Licht: Hier die Detailansicht einer Radschlossbüchse aus dem Jahr 1740, fotografiert von Hrvoje Pavelic.**



2019 gingen gleich mehrere Leihgaben an externe Institutionen. Vom 24. Mai bis 27. Oktober war eine Pistole SIG Sauer P 220 Mod. 75 in der Ausstellung «Echo. Der Beruf ruft zurück» im Alpinen Museum der Schweiz zu sehen. Gleich mehrere Objekte gingen für die Sonderausstellung «200 Jahre Feldschützen Lauterbrunnen» vom 15. Juni bis am 6. Oktober 2019 ins Sagenmuseum Lauterbrunnen. Und ab dem 7. November nahm das Schiffsmodell «Helvetia» einen prominenten Platz in der Ausstellung «Homo Migrants. Zwei Millionen Jahre unterwegs» im Bernischen Historischen Museum ein. Das Modell wurde am Eidgenössischen Schützenfest 1859 in Zürich von den «Bremerhafener Schützenfreunden» als Ehrengabe übergeben und ist eines der bemerkenswertesten Stücke in unseren Sammlungen.

Auch dieses Jahr durfte das Museum diverse Schenkungen aus Schützennachlässen entgegennehmen. Ausserdem wurden wir insbesondere vom Verband Schweizer Schützenveteranen und vom Schützenverein Fehraltorf mit grösseren Beträgen sowie von vielen Gönnerinnen und Gönnern unterstützt.

*Andreas von Känel,  
Präsident des Stiftungsrates*

PRECISION ENGINEERING

**BLEIKER** 

**FOR WINNERS!**

**WORLD RECORDS!**

**5 MEDAILLEN UND  
4 OLYMPIA RECORDS  
IN RIO 2016!**

**Gilles Dufaux**

**CISM-Vizeweltmeister 2018**

**Niccolo Campriani**

**Olympia Champion 2016**

BLEIKER Precision Engineering AG  
Neufeldstrasse 1, CH-9606 Bütschwil  
Tel. +41 71 982 82 10  
hbleiker@bleiker.ch  
[www.bleiker.ch](http://www.bleiker.ch)

# BRUNOX® WAFFENPFLEGE

Im Einsatz für: Sport-, Jagd-, Militär-, Polizei-, Sammler-Waffen



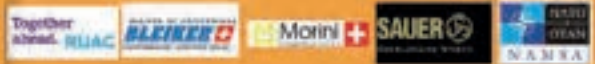
- Löst Pulver-, Blei-, Tombak-, Nickel- & Kupferrückstände !
- Schmiert !
- Konserviert !
- Enthält kein Silikon, PTFE & Graphit !
- Verharzt nicht !
- Verdrängt Feuchtigkeit !

hier gehts zur  
Waffenpflege-Anleitung:



➔ Erhältlich im guten Waffen-Fachhandel

Im Einsatz bei:



WEITERE INFOS UNTER: [www.brunox.swiss](http://www.brunox.swiss)



# RECHTSPFLEGEORGANE

Die Rechtspflegeorgane waren in einzelnen Fällen gefordert, dennoch darf man eine positive Bilanz ziehen: Die Schützen sind ehrliche Sportler, sowohl im Spitzen- als auch im Breitensport.

2019 war ein ruhiges und sehr erfreuliches Jahr mit wenig Geschäften. Es wurde nur eine Beschwerde eingereicht, die eine Untersuchung durch die Rechtspflegeorgane erforderte und mit einer Einstellung geendet hat. Die Rekursinstanz wies ihrerseits einen Rekurs gegen eine Entscheidung der ersten Instanz zurück, mit der ein 2017 begonnenes Verfahren eingestellt wurde. Auch wenn die Rechtspflegeorgane in einzelnen Fällen gefordert waren, darf man grundsätzlich eine positive Bilanz ziehen: Die Schützen sind ehrliche Sportler, sowohl im Spitzen- als auch im Breitensport.

2019 war auch ein Jahr des Übergangs. Dieser wird an der Generalversammlung 2020 mit zwei Rücktritten abgeschlossen werden – und zwar denen von Markus Rickli-Lehmann und Jacques Moullet. Beide hatten ihren Rücktritt bereits 2018 angekündigt, blieben jedoch Mitglieder, um ihre Amtszeit in der Kommission am Ende der Wahlperiode abzuschliessen zu können. Dies sollte einen reibungslosen Übergang und nicht zuletzt die nötige Unterstützung ihrer Nachfolger gewährleisten.

Markus Rickli-Lehmann, der seit vielen Jahren Präsident war, wurde an der GV 1999 gewählt und übergab das Präsidium Ende 2018.

Es wäre sinnlos zu versuchen, all das aufzulisten, was Markus Rickli-Lehmann und Jacques Moullet insgesamt für das Schiesswesen geleistet haben – ersterer bei den Stadtschützen Thun und letzterer bei der Schützengesellschaft der Stadt Freiburg

und dem Freiburger Sportschützenverband. Es ist deshalb an dieser Stelle angebracht, ihnen unseren tief empfundenen und aufrichtigen Dank für ihr unermüdliches Engagement auszusprechen.

## **Ausblick**

Die Rechtspflegeorgane werden sich bemühen, ihr Personal aufzustocken, insbesondere um sicherzustellen, dass alle sprachlichen Bedürfnisse abgedeckt werden. Dies ist ein Aufruf an alle, die sich uns anschliessen möchten. Der Zeitaufwand hängt von der Anzahl der zu behandelnden Fälle ab, kann dennoch als bescheiden, aber auch spannend bezeichnet werden. Es wäre jedoch wünschenswert, die Zahl der Mitglieder von acht auf zehn zu erhöhen.

*Thierry Vauthey  
Präsident, Bern*



# VON SPITZENSSPORT BIS TRAININGSORT

**Swisslos fördert jede Facette der Schweiz:**

Mit unserem Gewinn von rund 380 Millionen  
Franken unterstützen wir Jahr für Jahr  
über 17'000 gemeinnützige Projekte  
aus Kultur, Sport, Umwelt und Sozialem.

Mehr auf [swisslos.ch/guterzweck](https://www.swisslos.ch/guterzweck)

**SWISSLOS**

*für eine reichere Schweiz*

# NEUE EXTERNE REVISIONSSTELLE

Auf Grund veränderter Vorschriften wurde an der DV 2019 beschlossen, die Revision extern zu vergeben.

Auf Grund veränderter Vorschriften im Revisionswesen, die eine registrierte Revisionsgesellschaft vorschreiben, wurde an der DV 2019 beschlossen, die Revision extern zu vergeben. Konkret wurde die entsprechende Mandatsvergabe ab Jahresrechnung 2019 an die BDO AG in Burgdorf einstimmig erteilt. An der DV wurden die Mitglieder der bisherigen Revi-

sionsstelle für ihre langjährigen Verdienste entsprechend gewürdigt. Peter Waser und Clemens Poltera, welche als Präsident bzw. Leitender Revisor der Geschäftsprüfungskommission von ihren Ämtern zurückgetreten waren, wurden neue Ehrenmitglieder des SSV.

Mit der externen Vergabe der Revision und der damit verbundenen Auflösung der internen Revision fiel auch die Geschäftskontrolle weg. Eine eigene, internen Geschäftsprüfung wird nun ausgewählte Projekte und Prozesse kontrollieren. SSV-Präsident Luca Filippini, Vorstandsmitglied Walter Harisberger sowie Geschäftsführer Beat Hunziker haben diese Aufgabe übernommen. ●



Peter Waser (links) und Clemens Poltera wurden neue Ehrenmitglieder des SSV.

ANZEIGE



Outlet-Shop im Parterre mit bis zu 70% Rabatt

Alle Artikel ab Katalog bestellbar oder im Shop. Auch für Team-Bekleidung attraktive Vereins-Rabatte: z.B. ab 50 Stk. 40% Rabatt.

**Ein Bild sagt mehr als 1000  
Worte: Nina Christen bescherte  
der Schweiz an den European  
Games in Minsk mit Silber die  
erste Medaille und liess ihrer  
Freude freien Lauf. Mit ihrem  
ersten Weltcup-Sieg, Bronze  
im Weltcup-Final aber auch  
dem EM-Titel in der Dreistel-  
lung sowie Silber an der Druck-  
luft-EM hat die Nidwaldnerin  
zudem bewiesen, dass sie sich  
in der absoluten Weltspitze  
etabliert hat.**



# Jahresrechnung Schweizer Schiesssportverband

## Bilanzen

### AKTIVEN

	per 31.12.2018 (CHF)	per 31.12.2019 (CHF)
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	2'757'621	4'145'208
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	530'754	490'186
Sonstige kurzfristige Forderungen	-	-
Vorräte	60'595	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	344'289	86'760
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>3'693'258</b>	<b>4'722'155</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	994'370	994'370
Sachanlagen	17'500	75'134
Immaterielle Anlagen	-	21'840
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>1'011'870</b>	<b>1'091'344</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>4'705'128</b>	<b>5'813'499</b>

### PASSIVEN

	per 31.12.2018 (CHF)	per 31.12.2019 (CHF)
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	340'126	623'826
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	65'175	150'309
Passive Rechnungsabgrenzungen	395'317	488'480
Rückstellungen	14'971	14'971
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>815'589</b>	<b>1'277'587</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>815'589</b>	<b>1'277'587</b>
<b>Organisationskapital</b>		
Gebundenes Kapital	969'370	1'244'370
Freies Kapital	2'920'169	3'291'542
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>3'889'539</b>	<b>4'535'912</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>4'705'128</b>	<b>5'813'499</b>

## Betriebsrechnung 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Budget 2020
Erhaltene Zuwendungen	32'600	30'020	39'800
- davon zweckgebunden	30'900	30'020	39'800
- davon frei	1'700	-	-
Beiträge der öffentlichen Hand	1'962'899	1'957'431	1'984'152
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	6'452'587	6'608'144	6'445'607
<b>Betriebsertrag</b>	<b>8'448'086</b>	<b>8'595'595</b>	<b>8'469'559</b>
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	307'747	295'757	412'600
Personalaufwand	3'362'510	3'477'822	3'802'615
Sachaufwand	4'174'132	3'938'105	4'088'644
Abschreibungen	27'069	12'196	60'050
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>7'871'458</b>	<b>7'723'879</b>	<b>8'363'909</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>576'628</b>	<b>871'716</b>	<b>105'650</b>
Finanzergebnis	1'591	1'314	2'199
Ausserordentliches Ergebnis	-316'471	-226'657	-3'452
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>261'748</b>	<b>646'373</b>	<b>104'397</b>
Veränderung des Fondskapitals	-	-	-
Jahresergebnis (vor Veränderung des Organisationskapitals)	261'748	646'373	104'397
Veränderung des gebundenen Kapitals <sup>1</sup>	-179'276	-275'000	44'800
<b>Veränderung des freien Kapitals</b>	<b>-82'472</b>	<b>-371'373</b>	<b>-149'197</b>
Jahresergebnis (nach Veränderung des Organisationskapitals)	-	-	-

<sup>1</sup> - 200'000.00: Abstimmung EU Waffenrecht, +225'000.00: 200 Jahre SSV 2024 + 200'000.00: IT-Projekte, + 50'000.00: Erweiterung 25m Schiessanlage Pieterlen (BE)

## DAS KENNZEICHEN DER SPORTLICHEN LEISTUNG



MEDAILLEN  
MÜNZEN  
ABZEICHEN  
PLAKETTEN  
TROPHÄEN

Faude & Huguenin SA • Bellevue 32 • CH 2400 Le Locle • Tel +41 32 930 52 00 • Fax +41 32 930 52 01 • welcome@huguenin.ch • www.huguenin.ch



**TREFFSICHER INS ZIEL**

mit Schiessscheiben für das  
sportliche, berufliche und taktische Schiessen.

kromershooting.ch

Die einzige ISSF-zertifizierte Druckerei in der Schweiz und offizielle Ausrüsterin des Schweizer Schiesssportverbandes SSV.



Kromer Print AG  
Industrie Gexi  
Karl Roth-Strasse 3  
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 33 30  
shooting@kromerprint.ch

**KROMER**  
Shooting



# Rechnung über die Veränderung des Kapitals

## Nachweis Organisationskapital

2019 in CHF

Organisationskapital	Bestand 01.01.19	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.19
Gebundenes Kapital	969'370	-	-	-200'000	475'000	275'000	1'244'370
Freies Kapital	2'920'169	-	-	-	371'373	371'373	3'291'542
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>3'889'539</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-200'000</b>	<b>846'373</b>	<b>646'373</b>	<b>4'535'912</b>

2018 in CHF

Organisationskapital	Bestand 01.01.18	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.18
Gebundenes Kapital	790'094	-	-	-70'724	250'000	179'276	969'370
Freies Kapital	2'837'697	-	-	-	82'472	82'472	2'920'169
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>3'627'791</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-70'724</b>	<b>332'724</b>	<b>261'748</b>	<b>3'889'539</b>

### Gebundenes Kapital:

Für Mittel, welche sich der Schweizer Schiesssportverband selbst einen reglementierten Verwendungszweck auferlegt, werden als gebundenes Kapital innerhalb des Organisationskapitals ausgewiesen. Die im laufenden Geschäftsjahr erfolgte Verwendung betrifft EU-Waffenrecht (TCHF -200), Zuweisungen mit Bestimmungszweck: 200 Jahre SSV (TCHF 225); IT-Projekte TCHF 200); 25m Schiessanlage Pieterlen (TCHF 50).

### Freies Kapital:

Im freien Kapital werden die kulminierten Jahresergebnisse ausgewiesen.

## Beschreibung des gebundenen Kapitals (Fonds)

Bestand Vermögen reglementierter Verwendungszwecke:

Unterstützung (347'500.00) Nachwuchs (60'745.70) sowie Allgemeine Projekte (236'124.45).

#### Unterstützungsfonds

Fonds zugunsten der Finanzierung von unvorhergesehenen und nicht budgetierten Unterstützungsbeiträgen an Vereine und Organisationen. Als Fondsvermögen gilt der jeweilige Saldo am 31.12. Die Äufnung erfolgt durch allfällige Mehrerträge aus der Verbandsrechnung oder besondere Zuwendungen.

#### Nachwuchsfonds

Fonds zugunsten der Finanzierung zukünftiger Nachwuchsprojekte. Als Fondsvermögen gilt der jeweilige Saldo am 31.12. Die Äufnung erfolgt durch allfällige Mehrerträge aus der Verbandsrechnung oder den besonderen Zuwendungen.

#### Allgemeiner Projektfonds

Fonds zugunsten der Finanzierung von allgemeinen Projekten des SSV. Als Fondsvermögen gilt der jeweilige Saldo am 31.12. Die Äufnung erfolgt über Gewinnanteile aus den SSV-Stiftungen, Erlös aus Krankkartengeldern, zusätzlich freistehende Mittel aus Beschlüssen der SSV-Organe, Mitfinanzierung durch die Vereinsmitglieder, anderen Einnahmen des SSV. Für Fondsentnahmen sind die Genehmigungsinstanzen wie folgt bestimmt: Fondsentnahmen bis CHF 100'000.-: Präsidentenkonferenz der KSV /UV, für Fondsentnahmen über CHF 100'000.- ist die Delegiertenversammlung als zuständige Instanz bestimmt.

# Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Delegiertenversammlung des Schweizer Schiesssportverband, Luzern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Seiten 36, 37 und 39) des Schweizer Schiesssportverbands für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 20. Februar 2019 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische

Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens, Finanz, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Burgdorf, 4. März 2020

BDO AG

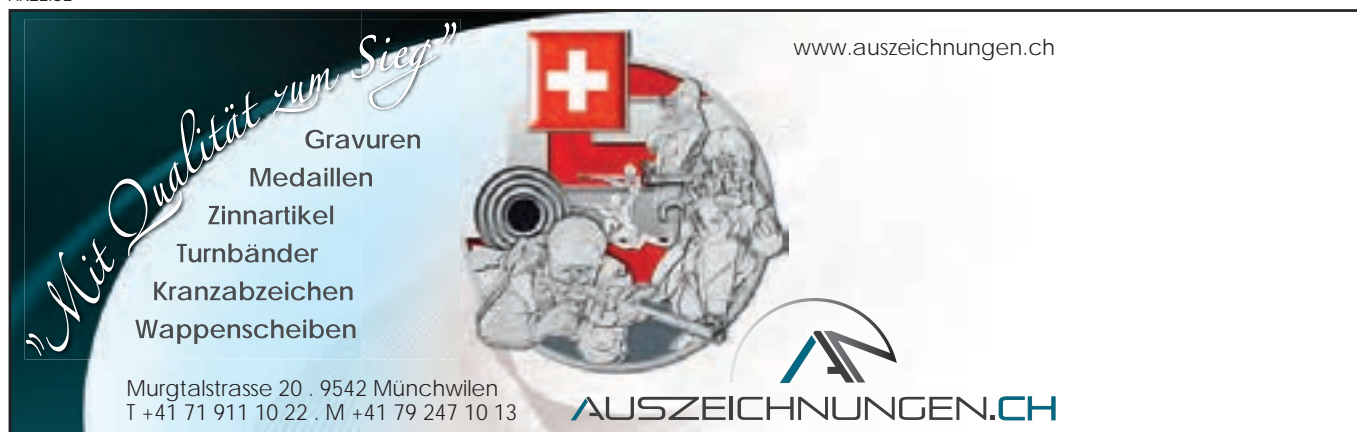
*Reto Heini*

*Zugelassener Revisionsexperte*

*ppa. Andrea Spichtig*

*Leitende Revisorin Zugelassene Revisionsexpertin*

ANZEIGE



Mit Qualität zum Sieg

Gravuren  
Medaillen  
Zinnartikel  
Turnbänder  
Kranzabzeichen  
Wappenscheiben

Murgtalstrasse 20 . 9542 Münchwil  
T +41 71 911 10 22 . M +41 79 247 10 13

www.auszeichnungen.ch

AUSZEICHNUNGEN.CH

# Jahresrechnung Stiftung «Haus der Schützen» und Zustiftung «Schiesssport»

## 1. Gesamt-Bilanz

<b>AKTIVEN</b>		
	31.12.2019 (CHF)	Vorjahr (CHF)
<b>Umlaufvermögen</b>		
Bankguthaben	1'452'472.77	957'250.01
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'452'472.77</b>	<b>957'250.01</b>
Verrechnungssteuerguthaben	19'190.28	20'646.04
Andere Forderungen	16'944.48	489.16
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>36'134.76</b>	<b>21'135.20</b>
<b>Verbindungskonto mit Zustiftung</b>	<b>0.00</b>	<b>22'428.60</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>11'932.41</b>	<b>16'490.85</b>
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'500'539.94</b>	<b>1'017'304.66</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Wertschriften	2'823'166.02	2'793'634.23
<b>Finanzanlagen</b>	<b>2'823'166.02</b>	<b>2'793'634.23</b>
Liegenschaft Lidostrasse 6, Luzern	5'861'895.05	5'861'895.05
Wertberichtigung Liegenschaft	-3'286'000.00	-3'146'000.00
Mobiliar	9'670.82	12'050.94
<b>Sachanlagen</b>	<b>2'585'565.87</b>	<b>2'727'945.99</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>5'408'731.89</b>	<b>5'521'580.22</b>
<b>Sondervermögen Fonds und Zustiftung «Schiesssport»</b>		
Wertschriften und Guthaben	7'090'099.37	6'585'317.79
<b>Total Sondervermögen</b>	<b>7'090'099.37</b>	<b>6'585'317.79</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>13'999'371.20</b>	<b>13'124'202.67</b>

Gesellschaft für ein freiheitliches Waffenrecht  
Société pour un droit libéral sur les armes  
Società per un diritto liberale sulle armi

# PROTELL



**Geeint sind wir stark.  
Unis, nous sommes forts.  
Uniti siamo forti.**

**Jetzt Mitglied werden!  
Inscrivez-vous maintenant!  
Iscrivetevi subito!**

[www.protell.ch/jetzt](http://www.protell.ch/jetzt)  
[www.protell.ch/maintenant](http://www.protell.ch/maintenant)  
[www.protell.ch/subito](http://www.protell.ch/subito)

☎ 031 312 19 78



**18-20 JUIN, 25-28 JUIN  
2-4 JUILLET  
2021**

[www.tcvd21.ch](http://www.tcvd21.ch)

## Schweizerische Pistolenschiessschule SPS



Profitez de nos cours de formation  
**Schweizerische Pistolenschiessschule SPS**

Profitez de notre cours d'instruction  
**École suisse de tir au pistolet ESTP**

Kirchgasse 28, 8872 Weesen  
+41 79 820 51 82

[www.pistol-school.ch](http://www.pistol-school.ch)  
[info@pistol-school.ch](mailto:info@pistol-school.ch)

**PASSIVEN**

	31.12.2019 (CHF)	Vorjahr (CHF)
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten Stiftung	34'373.40	8'400.33
Verbindlichkeiten Zustiftung	15'334.00	72'159.55
MWST-Schuld	9'064.91	6'020.43
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>58'772.31</b>	<b>86'580.31</b>
<b>Verbindungskonto mit Zustiftung</b>	<b>12'585.31</b>	<b>0.00</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen Stiftung	89'942.56	57'248.35
Passive Rechnungsabgrenzungen Zustiftung	23'887.40	16'443.70
<b>Passive Rechnungsabrenzungen</b>	<b>113'829.96</b>	<b>73'692.05</b>
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>185'187.58</b>	<b>160'272.36</b>
<b>Langfristiges Fremd- und Fondskapital</b>		
Erneuerungs- und Ersatzbeschaffungsfonds	690'861.79	724'599.79
<b>Rückstellungen</b>	<b>690'861.70</b>	<b>724'599.79</b>
<b>Fondskapital</b>		
Fondsdarlehen SSV (Unterstützungsfonds)	347'500.00	347'500.00
Fondsdarlehen SSV (Nachwuchsfonds)	60'745.70	60'745.70
Fondsdarlehen SSV (Allgemeiner Projektfonds)	236'124.45	236'124.45
<b>Total Fondskapital</b>	<b>644'370.15</b>	<b>644'370.15</b>
<b>Zweckgebundenes Kapital Zustiftung «Schiesssport»</b>		
Zweckgebundenes Kapital 01.01.	5'852'344.39	6'442'245.19
Jahresgewinn / -verlust	554'163.43	-589'900.80
<b>Total zweckgebundenes Kapital Zustiftung «Schiesssport»</b>	<b>6'406'507.82</b>	<b>5'852'344.39</b>
<b>Total langfristiges Fremd- und Fondskapital</b>	<b>7'741'739.76</b>	<b>7'221'314.33</b>
<b>Eigenkapital</b>		
<b>Freies Stiftungskapital «Haus der Schützen»</b>		
Freies Stiftungskapital 01.01.	5'742'615.98	5'741'438.15
Jahresgewinn	329'827.88	1'177.83
<b>Total freies Stiftungskapital «Haus der Schützen»</b>	<b>6'072'443.86</b>	<b>5'742'615.98</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>6'072'443.86</b>	<b>5'742'615.98</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>13'999'371.20</b>	<b>13'124'202.67</b>

## 2. Gesamterfolgsrechnung

	31.12.2019 (CHF)	Vorjahr (CHF)
Mietzinsertrag	319'042.62	319'034.13
Nebenkostenertrag	35'898.24	36'306.45
Entnahme aus Erneuerungs- u. Ersatzbeschaffungsfonds	33'738.00	28'653.71
Übriger Ertrag	0.00	40'000.00
<b>Betriebliche Erträge</b>	<b>388'678.86</b>	<b>423'994.29</b>
<b>TOTAL BETRIEBSERTRAG</b>	<b>388'678.86</b>	<b>423'994.29</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>-6'657.69</b>	<b>-6'708.50</b>
Unterhalts- und Betriebsaufwand Liegenschaft	-108'439.48	-78'477.72
Versicherungen	-5'603.00	-6'351.40
Verwaltungsaufwand	-42'877.50	-38'785.67
Buchführung, Revision und Rechtsberatung	-28'792.77	-29'675.53
Betriebsbeitrag SSV	-200'000.00	0.00
Sonstiger Aufwand	-1'888.01	-742.20
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-387'600.76</b>	<b>-154'032.52</b>
<b>BETRIEBSERFOLG VOR ABSCHREIBUNGEN, FINANZERFOLG UND STEUERN</b>	<b>-5'579.59</b>	<b>263'253.27</b>
<b>Abschreibung Liegenschaft</b>	<b>-140'000.00</b>	<b>-140'000.00</b>
<b>Abschreibung Mobilier</b>	<b>-1'400.0</b>	<b>-1'870.00</b>
<b>BETRIEBSERFOLG VOR FINANZERFOLG UND STEUERN</b>	<b>-146'979.59</b>	<b>121'383.27</b>
Wertschriftenertrag	154'799.30	156'279.20
Bankzinsertrag	12.24	68.64
Kursgewinn Wertschriften	973'882.08	0.0
<b>Finanzertrag</b>	<b>1'128'693.62</b>	<b>156'347.71</b>
Bankspesen und -gebühren, Emissionsabgaben	-43'332.92	-39'065.79
Zinsaufwand Fondskapital	-6'443.70	-6'443.70
Kursverlust Wertschriften	0.0	-812'234.16
<b>Finanzaufwand</b>	<b>-49'776.62</b>	<b>-857'743.65</b>
<b>Einlage/Entnahme in/aus zweckgebundenes Kapital Zustiftung «Schiesssport»</b>	<b>-554'163.43</b>	<b>589'900.80</b>
<b>JAHRESGEWINN VOR STEUERN</b>	<b>377'773.98</b>	<b>9'888.13</b>
<b>Direkte Steuern</b>	<b>-47'946.10</b>	<b>-8'710.30</b>
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>329'827.88</b>	<b>1'177.83</b>

# Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung «Haus der Schützen», Luzern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung «Haus der Schützen» und der integrierten unselbständigen Zustiftung «Schiesssport» für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Be-

fragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision. Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde der Stiftung «Haus der Schützen», dem Schenkungsvertrag und den Statuten der Zustiftung «Schiesssport» sowie dem Reglement entspricht.

Luzern, 17. Februar 2020

BDO AG

*Marcel Geisser*

*Zugelassener Revisionsexperte*

*ppa. Andrea Spichtig*

*Leitende Revisorin*

*Zugelassene Revisionsexpertin*

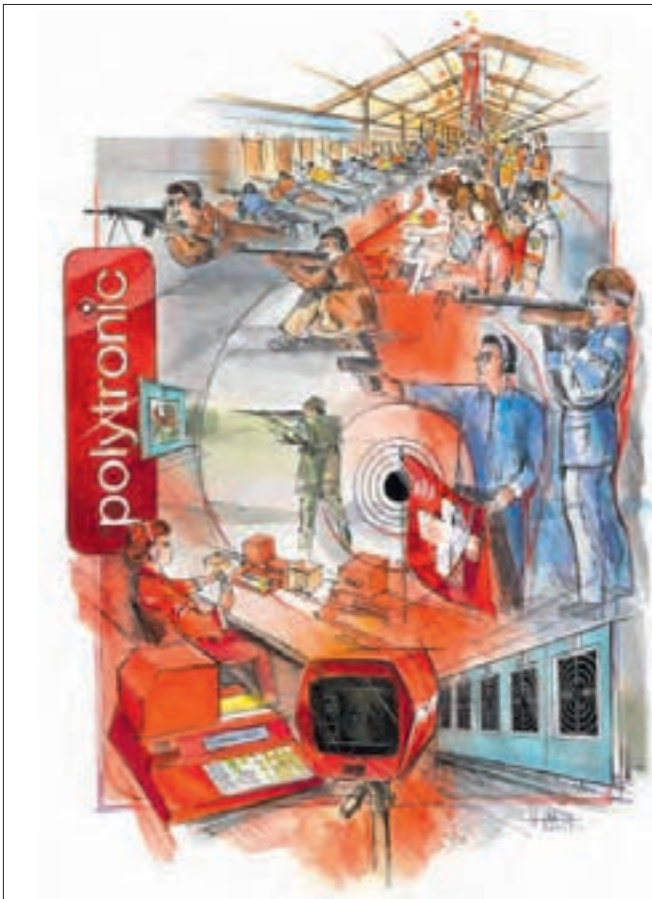
ANZEIGE

## seit 1966 überzeugend in System und Technik

- Kugelfanganlagen für 25 / 50 / 300m / Jagd, Combat
- Indoor- und Outdoor-Anlagen
- Sicherheitsblenden, Scheibenlifte
- Schiessstandzubehör, Schiessstandeinrichtungen
- Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie Ersatzteildienst für sämtliche L+H, RUAG, Inauen und ACO Schiessanlagen



**Leu+Helfenstein AG | 6212 St. Erhard**  
 Telefon 041 921 40 10 | Fax 041 921 78 63  
 info@leu-helfenstein.ch | www.leu-helfenstein.ch



## POLYTRONIC INTERNATIONAL AG

Pilatusstr. 12  
5630 Muri

Tel.: 056 / 675 99 11  
Fax: 056 / 675 99 12  
[www.polytronic.ch](http://www.polytronic.ch)

### STIFTUNG MILITÄR- & KUNSTSAMMLUNG LAIB MEISTERSCHWANDEN

5616 Meisterschwanden | Kirchrain 10



[www.militaersammlung.ch](http://www.militaersammlung.ch)

[info@militaersammlung.ch](mailto:info@militaersammlung.ch)

+41 (0) 76 678 98 27

Wir führen Gruppen auf Voranmeldung durch das Museum

Die authentische Sammlung der Schweiz



**Kuert Druck AG** Artikel für Gewerbe - Sport - Freizeit | Articles pour l'artisan, le sport et les loisirs  
Bahnhofstrasse 8 | 4901 Langenthal | Tel 062 916 20 40 [www.kuert.ch](http://www.kuert.ch)



# Jahresrechnung 2019 der Stiftung «Schweizer Schützenmuseum»

Gemäss Artikel 19r der Statuten des Schweizer Schiesssportverbandes sind Jahresrechnungen von Stiftungen, an welchen der Verband beteiligt ist, zusammen mit der ordentlichen Verbandsrechnung der Delegiertenversammlung zur Kenntnis zu bringen. Die Jahresrechnung 2019 der Stiftung «Schweizer Schützenmuseum» präsentiert sich wie folgt:

## 1. Bilanz

### AKTIVEN

	31.12.2019 (CHF)	31.12.2018 (CHF)
Flüssige Mittel	608'674.90	952'110.02
Übriges Umlaufvermögen	9'009.30	13'154.18
Anlagevermögen	1'039'626.40	588'243.78
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'657'310.60</b>	<b>1'553'507.98</b>

### PASSIVEN

	31.12.2019 (CHF)	31.12.2018 (CHF)
Fremdkapital kurzfristig	452'601.09	345'123.84
Eigenkapital	1'200'000.00	1'200'000.00
Jahresergebnis		
· Gewinnvortrag Stiftung+Betrieb	8'384.14	23'926.24
· Jahresverlust Betrieb	-3'674.63	-15'542.10
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'657'310.60</b>	<b>1'553'507.98</b>

## 2. Gesamterfolgsrechnung

### ERTRAG

	01.01. – 31.12.2019 (CHF)	01.01. – 31.12.2018 (CHF)
Betriebsbeitrag SSV	250'000.00	250'000.00
Übrige Erträge	117'987.93	83'429.70
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>367'987.93</b>	<b>333'429.70</b>

### AUFWAND

	01.01. – 31.12.2019 (CHF)	01.01. – 31.12.2018 (CHF)
Handelswarenaufwand	1'005.90	911.50
Personalaufwand	223'765.12	148'862.90
Reise-, Repräsentations- und Werbeaufwand	19'870.08	29'148.05
Sachaufwand	127'085.98	86'771.81
Finanzerfolg	-116'415.27	30'793.49
Liegenschaftsaufwand	116'350.75	52'530.05
Rückstellungen	0.00	0.00
Jahresergebnis	-3'674.63	-15'542.10
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>367'987.93</b>	<b>333'429.70</b>
















Der Stiftungsrat der Stiftung «Schweizer Schützenmuseum» hat der Verwendung des Bilanzgewinns als Vortrag von CHF 4'709.51 auf die neue Rechnung 2020 zugestimmt.










**Mehr Tradition geht nicht: Die Historischen Schiessen zählen zu den eindrucklichsten Anlässen im Schiesssport. Aus allen Landes- und Sprachregionen der Schweiz strömen die Schützen jedes Jahr Mittwoch vor Martini auf die Rütliwiese, um gemeinsam dem Schiesssport zu frönen, aber auch um zu debattieren – und nicht zuletzt bei einem guten Glas oder «Kafi Schnaps» zu feiern.**



# Präsidenten Kantonschützenverbände, Kantonschützengesellschaften/-vereine und Unterverbände

Stand: November 2019

Organisation	Präsident	Website
 <b>AGSV</b> Aargauer Schiesssportverband	Victor Hüsler	<a href="http://www.agsv.ch">www.agsv.ch</a>
 <b>AIKSV</b> Kantonschützenverband Appenzell-Innerrhoden	Franz Wetter	<a href="http://www.aiksv.ch">www.aiksv.ch</a>
 <b>KSV AR</b> Kantonschützenverein Appenzell-Ausserrhoden	Bruno Preisig	<a href="http://www.ksv-ar.ch">www.ksv-ar.ch</a>
 <b>BSSV</b> Berner Schiesssportverband	Werner Salzmänn	<a href="http://www.bssvbe.ch">www.bssvbe.ch</a>
 <b>KSG BL</b> Kantonschützengesellschaft Baselland	Beda Grütter	<a href="http://www.ksgbl.ch">www.ksgbl.ch</a>
 <b>KSV BS</b> Kantonschützenverband Basel-Stadt	Benjamin Haberthür	<a href="http://www.ksv-bs.ch">www.ksv-bs.ch</a>
 <b>FKSV</b> Freiburger Kantonschützenverein	Fritz Herren	<a href="http://www.sctf.ch">www.sctf.ch</a>
 <b>ASGT</b> Association sportive genevoise de Tir	Jakob Laurent	<a href="http://www.a-s-g-t.ch">www.a-s-g-t.ch</a>
 <b>GL KSV</b> Glarner Kantonschützenverband	Hans Heierle	<a href="http://www.glarner-schuetzen.ch">www.glarner-schuetzen.ch</a>
 <b>BSV</b> Bündner Schiesssportverband	Carl Frischknecht	<a href="http://www.kbsv.ch">www.kbsv.ch</a>
 <b>FJT</b> Fédération Jurassienne de Tir	Yannick Vernier	<a href="http://www.fjt.ch">www.fjt.ch</a>
 <b>LKSV</b> Luzerner Kantonschützenverein	Christian Zimmermann	<a href="http://www.lksv.ch">www.lksv.ch</a>
 <b>SNTS</b> La Société Neuchâteloise de Tir	Yvan Perrin	<a href="http://www.snts.org">www.snts.org</a>
 <b>KSG NW</b> Kantonschützengesellschaft Nidwalden	Max Ziegler	<a href="http://www.nw-ksg.ch">www.nw-ksg.ch</a>
 <b>KSG OW</b> Kantonale Schützengesellschaft Obwalden	Friedrich Häcki	<a href="http://www.ksgow.ch">www.ksgow.ch</a>

	<b>SG KSV</b> St. Gallischer Kantonschützenverband	Jakob Büchler	<a href="http://www.sgksv.ch">www.sgksv.ch</a>
	<b>SH KSV</b> Schaffhauser Kantonschützenverband	Pascal Herren	<a href="http://www.sh-schiessen.ch">www.sh-schiessen.ch</a>
	<b>SOSV</b> Solothurner Schiesssportverband	Jürg Dietschi	<a href="http://www.sosv.ch">www.sosv.ch</a>
	<b>SKSG</b> Schwyzer Kantonal-Schützengesellschaft	Franz Aschwanden	<a href="http://www.sksg.ch">www.sksg.ch</a>
	<b>TKSV</b> Thurgauer Kantonschützenverband	Werner Künzler	<a href="http://www.tksv.ch">www.tksv.ch</a>
	<b>FTST</b> Federazione Ticinese delle Società di Tiro	Doriano Junghi	<a href="http://www.ftst.ch">www.ftst.ch</a>
	<b>KSV UR</b> Kantonschützenverband Uri	Christian Simmen	<a href="http://www.ksvu.ch">www.ksvu.ch</a>
	<b>SVC</b> Société Vaudoise des Carabiniers	Catherine Pilet	<a href="http://www.tir-vd.ch">www.tir-vd.ch</a>
	<b>WSSV</b> Walliser Schiesssportverband	Hugo Petrus	<a href="http://www.wssv.ch">www.wssv.ch</a>
	<b>ZKSV</b> Zuger Kantonschützenverband	Heinz Hunziker	<a href="http://www.zugerksv.ch">www.zugerksv.ch</a>
	<b>ZHSV</b> Zürcher Schiesssportverband	Heinz Meili	<a href="http://www.zhsv.ch">www.zhsv.ch</a>
	<b>SVBB</b> Sportschützenverband beider Basel	Jean-Pierre Roubaty	<a href="http://www.svbb.ch">www.svbb.ch</a>
	<b>SFTS</b> Société fribourgeoise des tireurs sportifs	Daniel Roubaty	<a href="http://www.sftsfssv.ch">www.sftsfssv.ch</a>
	<b>SSVL</b> Sportschützenverband an der Linth	Niklaus Egli	<a href="http://www.ssvl.ch">www.ssvl.ch</a>
	<b>OSPSV</b> Ostschweizer Sportschützenverband	Marcel Schilliger	<a href="http://www.ospsv.ch">www.ospsv.ch</a>
	<b>SVTS</b> Société vaudoise des tireurs sportifs	Yves Furer	<a href="http://www.tir-vd.ch/svts/index.html">www.tir-vd.ch/svts/index.html</a>
	<b>ZSV</b> Zentralschweizerischer Sportschützenverband	Marcel Huber	<a href="http://www.schiessen-zsv.ch">www.schiessen-zsv.ch</a>
	<b>SMV</b> Schweizerischer Matchschützenverband	Marcel Ochsner	<a href="http://www.matcheschuetzen.ch">www.matcheschuetzen.ch</a>
	<b>VSSV</b> Verband Schweizerischer Schützenveteranen	Bernhard Lampert	<a href="http://www.vssv-astv.ch">www.vssv-astv.ch</a>
	<b>VSS</b> Veteranenbund Schweizerischer Sportschützen	Jacques Dessemontet	<a href="http://www.vss-asvts.ch">www.vss-asvts.ch</a>

## Vertretungsrechte DV 2020

Verein	Name						
		Vertretungsrecht alt	Vertretungsrecht neu	Veränderung	Lizenzbasis-Vertretungsrechte per 30.11.2018	Lizenzbasis-Vertretungsrechte per 30.11.2019	Mitgliederänderung Lizenzierte
1.01	Zürcher Schiesssportverband	18	19	1	7471	7537	66
1.02	Berner Schiesssportverband	27	28	1	11823	12048	225
1.03	Luzerner Kantonalsschützenverein	9	9	0	2831	2954	123
1.04	Urner Kantonalsschützenverband	4	4	0	392	442	50
1.05	Schwyzner Kantonalsschützengesellschaft	6	6	0	1361	1445	84
1.06	Obwaldner Kantonalsschützengesellschaft	4	4	0	347	317	-30
1.07	Nidwaldner Kantonalsschützengesellschaft	5	5	0	562	554	-8
1.08	Glarner Kantonalsschützenverband	5	5	0	691	671	-20
1.09	Zuger Kantonalsschützenverband	5	5	0	547	571	24
1.10	Freiburger Kantonalsschützenverein	11	11	0	3572	3729	157
1.11	Solothurner Schiesssportverband	10	10	0	3055	3038	-17
1.12	Kantonalsschützenverband Basel-Stadt	4	4	0	279	288	9
1.13	Kantonalsschützengesellschaft Baselland	8	8	0	2345	2457	112
1.14	Schaffhauser Kantonalsschützenverband	5	5	0	906	937	31
1.15	Appenzell-Ausserrhodischer Kantonalsschützenverein	4	5	1	484	529	45
1.16	Appenzell Innerrhoder Kantonalsschützenverband	4	4	0	319	324	5
1.17	St. Gallischer Kantonalsschützenverband	10	11	1	3421	3611	190
1.18	Bündner Schiesssportverband	9	9	0	2652	2715	63
1.19	Aargauer Schiesssportverband	14	15	1	5440	5587	147
1.20	Thurgauer Kantonalsschützenverband	10	10	0	3052	3174	122
1.21	Federazione Ticinese delle Società di Tiro	7	7	0	1675	1752	77
1.22	Société Vaudoise des Carabiniers	11	11	0	3669	3712	43
1.23	Walliser Schiesssportverband	7	7	0	1817	1861	44
1.24	La Société Neuchâteloise de Tir	5	5	0	827	825	-2
1.25	Association sportive genevoise de Tir	6	6	0	1376	1429	53
1.26	Fédération Jurassienne de tir	5	5	0	728	750	22
1.36	Sportschützenverband beider Basel	4	4	0	206	206	0
1.37	Société fribourgeoise des tireurs sportifs	5	5	0	722	705	-17
1.41	Sportschützenverband An der Linth	4	4	0	166	179	13
1.44	Ostschweizer Sportschützenverband	5	5	0	866	906	40
1.47	Société vaudoise des tireurs sportifs	4	4	0	409	393	-16
1.50	Zentralschweizer Sportschützenverband	5	5	0	785	840	55
<b>Total SMV / VSSV-ASTV / VSS-ASVTS je 4 Stimmrechte</b>		<b>12</b>					
<b>Total Verbandsmitglieder</b>		<b>257</b>					
<b>Total Ehrenmitglieder</b>		<b>1 pro Ehrenmitglied</b>		<b>91</b>			
<b>Total Vorstand</b>		<b>1 pro Mitglied</b>		<b>5</b>			
<b>TOTAL VERTRETUNGSRECHTE DV 2020</b>		<b>353</b>					

# PARTNER & AUSRÜSTER

DER SCHWEIZER SCHIESSSPORTVERBAND DANKT ALLEN PARTNERN,  
AUSRÜSTERN UND SPONSOREN FÜR IHRE WERTVOLLE UNTERSTÜTZUNG.

## OFFIZIELLE PARTNER



Heineken Switzerland AG  
[www.heineken.com](http://www.heineken.com)



Versicherungen  
[www.helsana.ch](http://www.helsana.ch)



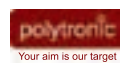
Munition  
[www.ruag.ch](http://www.ruag.ch)



Trefferanzeigesysteme  
[www.sius.ch](http://www.sius.ch)



Schweizer Armee  
[www.armee.ch](http://www.armee.ch)



Trefferanzeigesysteme  
[www.polytronic.ch](http://www.polytronic.ch)



Munition  
[www.eley.co.uk](http://www.eley.co.uk)

## OFFIZIELLE AUSRÜSTER



Munition  
[www.rws-munition.de](http://www.rws-munition.de)



Munition  
[www.norma.cc](http://www.norma.cc)



Auszeichnungen  
[www.a-bender.de](http://www.a-bender.de)



Schiessbrillen  
[www.champion-brillen.ch](http://www.champion-brillen.ch)



Druckerei, Schiess-Scheiben  
[www.kromer.ch](http://www.kromer.ch)



Schiessbekleidung  
[www.truttmann.ch](http://www.truttmann.ch)



Hörschutzberatung  
[www.hoerschutzberatung.ch](http://www.hoerschutzberatung.ch)



Versicherungen  
[www.mobiliar.ch](http://www.mobiliar.ch)



Sportbekleidung  
[www.erima.de](http://www.erima.de)



Stickereien, Textildruck  
und Werbeartikel  
[www.alltex.ch](http://www.alltex.ch)



Schiessbrillen  
[www.gerwer.ch](http://www.gerwer.ch)



Druckerei  
[www.merkurdruck.ch](http://www.merkurdruck.ch)

## GÖNNER UND DONATOREN



Gönnervereinigung  
[www.schuetzen-goenner.ch](http://www.schuetzen-goenner.ch)



100er Club  
[www.schuetzen-goenner.ch](http://www.schuetzen-goenner.ch)

# TERMINE

Thema/Anlass	Termin	Hinweise
Präsidentenkonferenz 1/2020	24. April	Payerne
Delegiertenversammlungen 2020 • USS Versicherungen • Schweizer Schiesssportverband	24. April 25. April	Payerne Payerne
Antrag auf Abgabe der Verdienstmedaille	31. Mai	Vereine an KSV/UV
Anmeldung der Schützenfeste, Vereins- und Matchwettkämpfe Gewehr und Pistole 10m durch KSV/UV an SSV	1. Juni	RL Freie Schiessen Pistole Paul Stutz Hofibachstr. 9, 8909 Zwillikon paul.stutz@swissshooting.ch
Ehrenamtlichen Anlass	16. Oktober	Gemäss Einladung
Antrag auf Abgabe der Verdienstmedaille durch KSV/UV an SSV	31. August	Geschäftsstelle SSV
Antrag auf Abgabe der Sportschützenauszeichnung durch KSV/UV an SSV	1. Oktober	Henri Deutsch 59, Rue de la Prulay, 1217 Meyrin deutsch.h@bluewin.ch
Anmeldung Auszeichnung für Jungschützenleiter durch KSV an SSV	1. Oktober	Geschäftsstelle SSV
Zusammenstellung Feldmeisterschaftsauszeichnungen der KSV an SSV	31. Oktober	Geschäftsstelle SSV
Anmeldung der Schützenfeste, Vereins- und Matchwettkämpfe Gewehr 50/300m und Pistole 25/50m durch KSV/UV an SSV	1. November	RL Freie Schiessen Pistole Paul Stutz Hofibachstr. 9, 8909 Zwillikon paul.stutz@swissshooting.ch
Abrechnung aller Schützenfeste, Vereins- und Matchwettkämpfe über alle Distanzen (Gewehr und Pistole) durch KSV/UV an SSV	30. November	Abteilungsleiter Gewehr 300m Walter Brändli Kleindorfstr. 16a, 8707 Uetikon am See walter.braendli@swissshooting.ch
Überweisung der Gebühren aller Schützenfeste, Vereins- und Matchwettkämpfe über alle Distanzen (Gewehr und Pistole) durch KSV/UV an SSV	30. November	Geschäftsstelle SSV
Präsidentenkonferenz 2/2020	3. Dezember	Haus des Sports, Ittigen

## IMPRESSUM

**Herausgeber** Schweizer Schiesssportverband | **Gesamtverantwortung** Silvan Meier | **Textredaktion** Christoph Petermann, Fabienne Wilhelm, Silvan Meier

**Bilder** Risto Aarrekiivi, Christian Herbert Hildebrand, Silvan Meier, Alex Papadopoulos, Hrvoje Pavelic, Christoph Petermann, ISSF, Swiss Olympic (Dominic Brügger), zVg

**Layout** Trurnit Publishers | **Druck** Kromer Print, Lenzburg | **Auflage** 3500





**Barbara Engleder**  
Gold Medaille  
50m Sportgewehr 3x20  
Rio de Janeiro 2016

# GOLDRICHTIG

„Ein Grund, warum ich schon seit Jahren die Munition von RWS schieße, ist die enorme Zuverlässigkeit. Ich kann mich immer 100%ig auf mein Material verlassen. Die hohe Präzision ist ein weiterer Grund, weshalb ich seit meinen Anfängen an der Marke RWS festhalte. Man weiß einfach wie die „Munition tickt“, kann das Verhalten bei jeder Wetterlage beherrschen. Außerdem schätze ich die Möglichkeit, auf dem RWS Testschießstand meine persönlich favorisierte Munition auswählen zu können, perfekt passend zu meinem Gewehr. So kann ich mich bestens für meine Wettkämpfe vorbereiten.“

*Barbara Engleder*

[rws-munition.de](http://rws-munition.de)

RWS is a registered trademark of RUAG Ammotec, a RUAG Group Company  
Importeur: RUAG Ammotec Schweiz AG - Im Hölzli 10, CH-8405 Winterthur - [www.ruag-shop.ch](http://www.ruag-shop.ch)



Schweizer Schiesssportverband  
Lidostrasse 6  
CH-6006 Luzern

[www.swissshooting.ch](http://www.swissshooting.ch)

